

Luchse in Baden-Württemberg

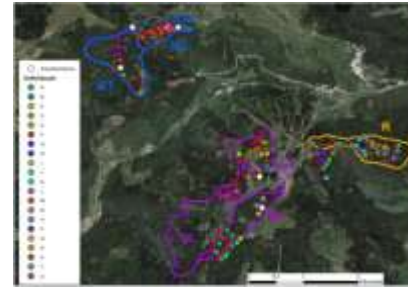
Micha Herdtfelder

Forstliche Versuchs-
& Forschungsanstalt BW

Foto: Marek



Der Arbeitsbereich Wildtierökologie in der Abteilung Wald & Gesellschaft an der Forstlichen Versuchs- & Forschungsanstalt

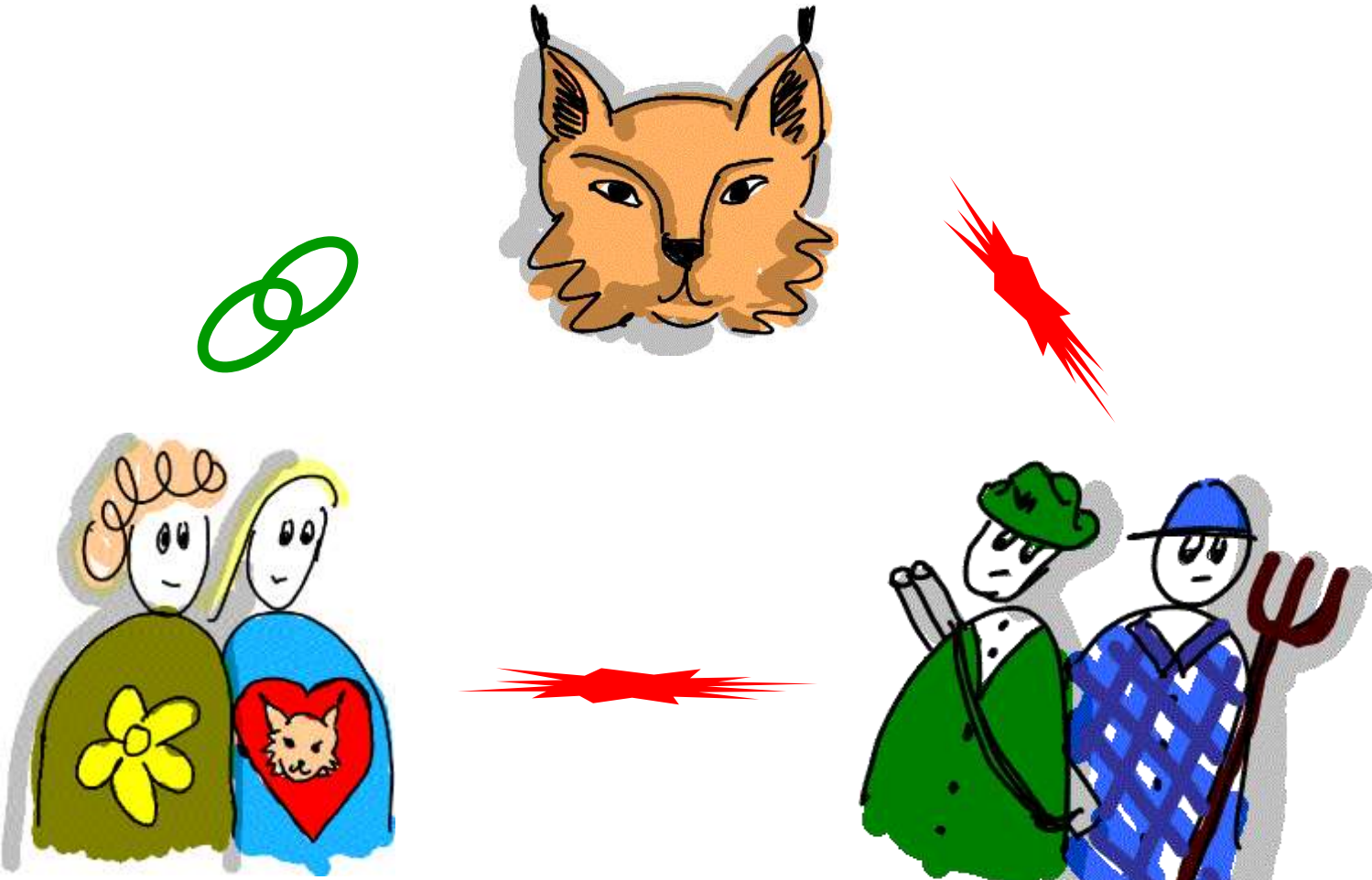


Was erwartet Sie heute?

Informationen über:

- Biologie und Verbreitung des Luchses
- Luchse in Baden-Württemberg

Großraubtiere und Menschen



© A. Lühtrath



Quelle: <http://www.bz-berlin.de>

Wer beschäftigt sich mit Luchs und Wolf in BW?

**Die Arbeitsgruppe Luchs und Wolf BW,
www.ag-luchs.de**

Wer beschäftigt sich mit Luchs und Wolf in BW?

Die Arbeitsgruppe Luchs und Wolf BW, www.ag-luchs.de

- Monitoring und Forschungsprojekte
- Handlungsleitfaden für den Umgang mit einzelnen Wölfen

Wer beschäftigt sich mit Luchs und Wolf in BW?

Die Arbeitsgruppe Luchs und Wolf BW, www.ag-luchs.de

- Monitoring und Forschungsprojekte
- Handlungsleitfaden für den Umgang mit einzelnen Wölfen
- Transfer- & Kommunikationsprojekt zum Umgang mit Großraubtieren in Baden-Württemberg



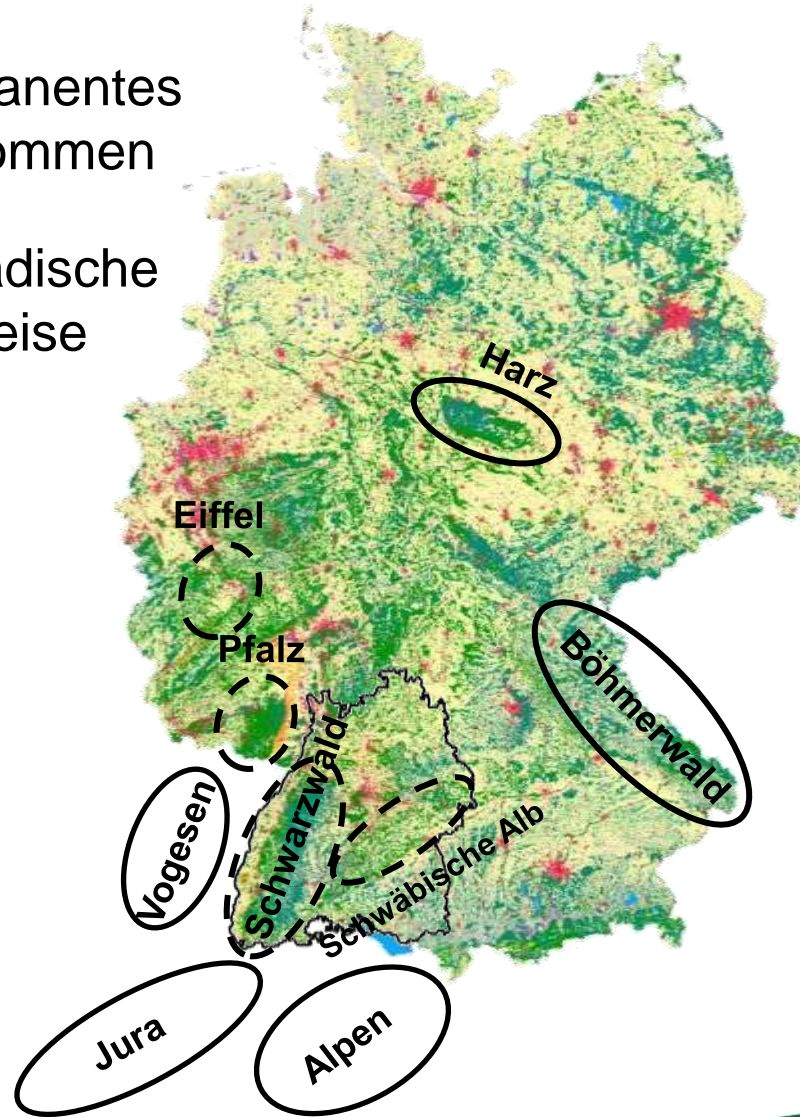
Wie sind unsere Vorfahren mit dem Luchs umgegangen?



Wo gibt es in der näheren Umgebung Luchse?

 permanentes Vorkommen

 sporadische Hinweise



Warum gibt es dort Luchse?



Foto: Breitenmoser

Wurden in BW Luchse ausgesetzt?

- Diskussion um aktive Wiederansiedlung in den 80ern und 90ern
- keine Zustimmung durch zuständiges Ministerium
- **keine Wiederansiedlung**
- 2004: Gründung der Arbeitsgruppe Luchs um schwelenden Konflikt zu entschärfen

Welche Merkmale hat ein Luchs?

Foto: Marek



Welche Merkmale hat ein Luchs?

Foto: Marek



- Größe ähnlich Schäferhund
- Gewicht 17-25kg
- Auffällige Ohrpinsel
- Backenbart

Welche Merkmale hat ein Luchs?

Foto: Marek

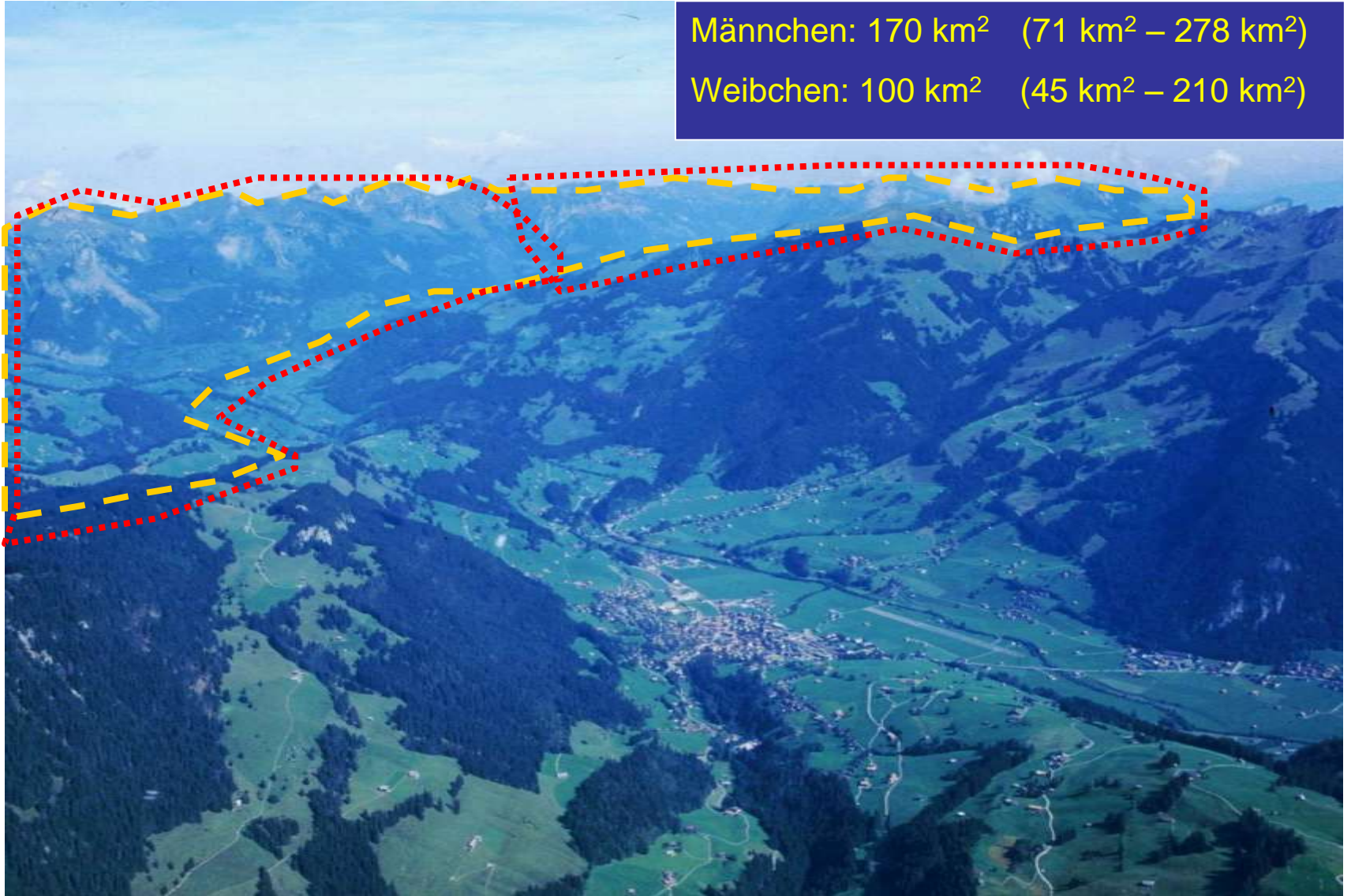


- Größe ähnlich Schäferhund
- Gewicht 17-25kg
- Auffällige Ohrpinsel
- Backenbart
- gelbbraunes bis rotbraunes Fell mit individueller Fleckung, sehr dichtes Winterfell
- kurzer Schwanz mit schwarzer Spitze

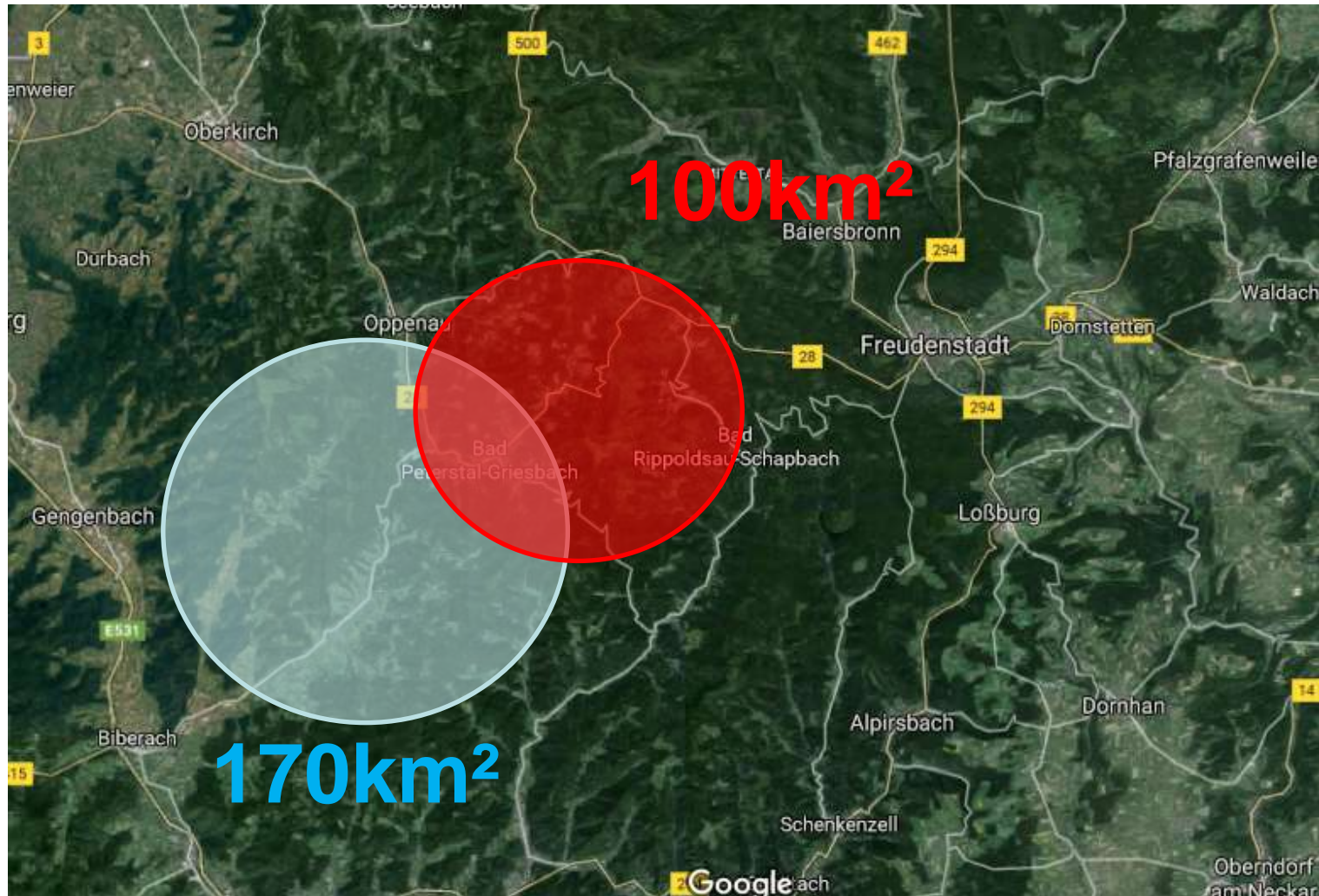
Wie leben Luchse?

Männchen: 170 km² (71 km² – 278 km²)

Weibchen: 100 km² (45 km² – 210 km²)



Wie leben Luchse?



fiktive Kerngebiete

Wie leben Luchse?

Foto: Echle



Wie leben Luchse?



Wie leben Luchse?

Foto: Echle



Können freilebende Luchse beobachtet werden?

Foto: Huckschlag

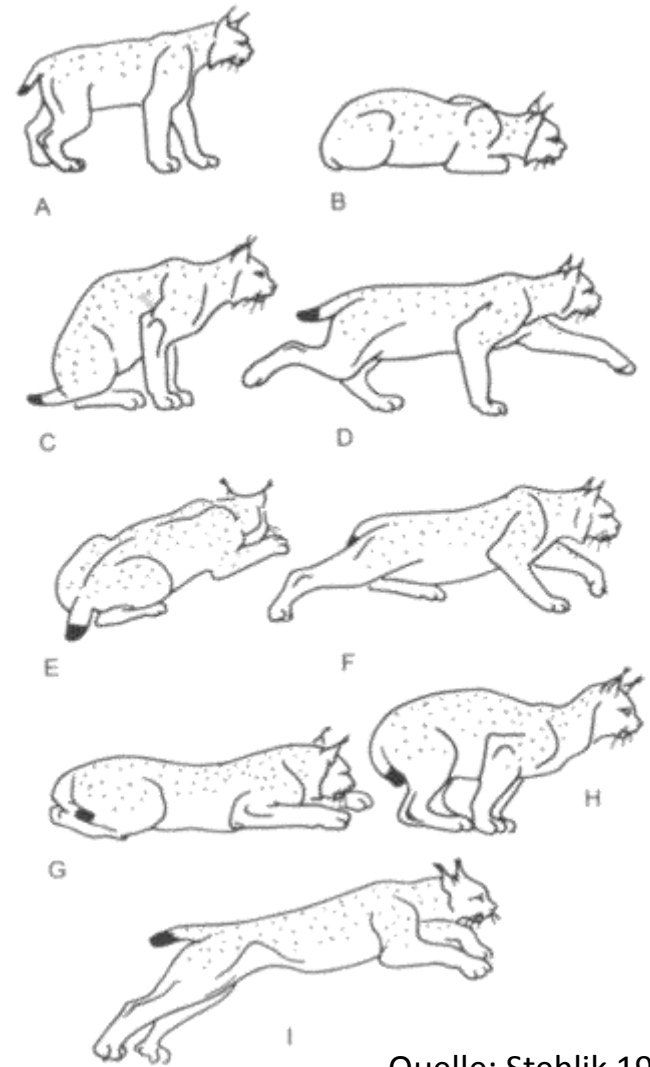


Sind Luchse gefährlich?



Wie jagen Luchse?

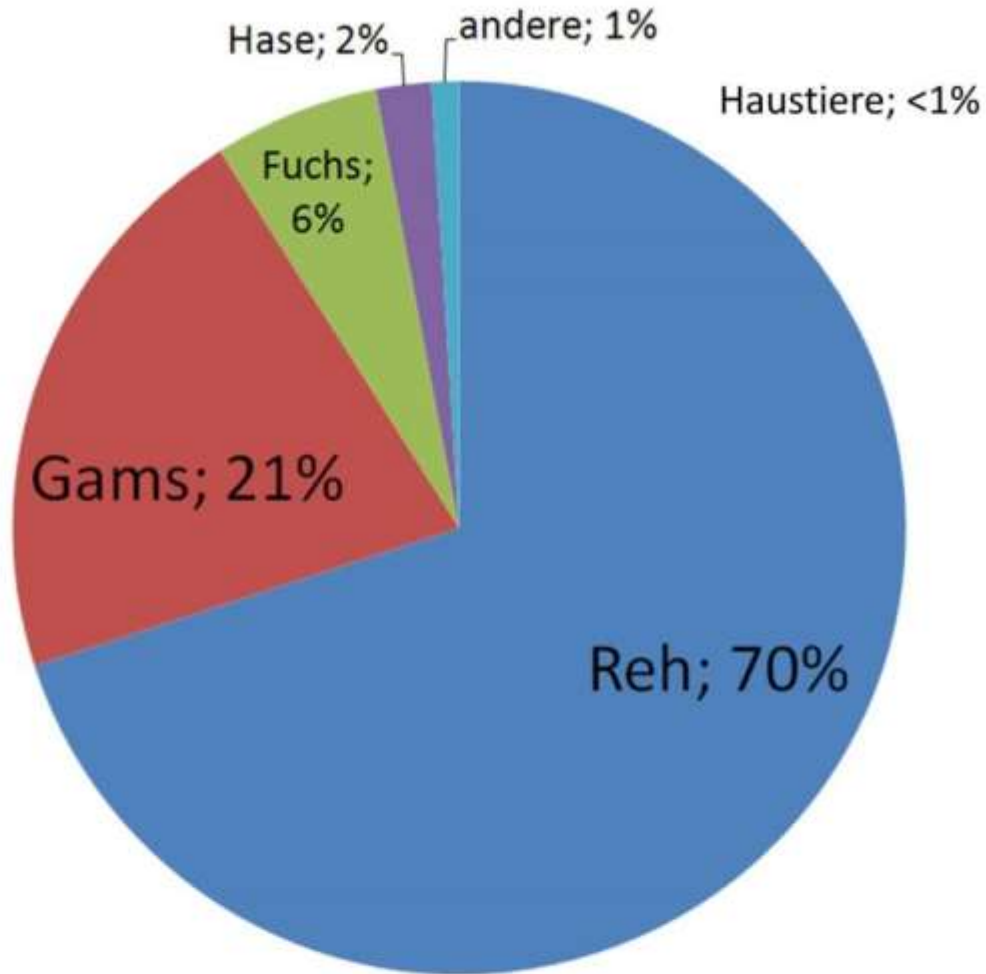
- hochspezialisierter Beutegreifer
- typischer Überraschungsjäger in Dämmerungs- und Nachtstunden
- der Luchs tötet i.d.R. durch gezielten Drosselbiss



Quelle: Stehlik 1974



Was frisst der Luchs?



Nahrungswahl der Luchse im Schweizer Jura
Quelle: KORA

Wieviel frisst der Luchs?

Daten aus dem Schweizer Jura:

- **alle 6,2 – 6,6 Tage ein Huftier** (Jobin et al 2000)
- Familiengruppen im Jahresdurchschnitt alle 5 Tage ein Reh oder Gemse; gegen Ende der Führungszeit: alle 2,7 Tage (Breitenmoser und Haller 1987)



Eine Luchspopulation
nutzt jährlich 0,6-1,2
Rehe pro 100 ha

Vergleich: Jagdstrecke BW 4,6 Rehe/100ha



Woran erkenne ich einen Luchsriss?



- Risse häufig abgedeckt
- keine Körperteile abgetrennt

Fotos: FVA

Woran erkenne ich einen Luchsriss?



- Risse häufig abgedeckt
- keine Körperteile abgetrennt

Fotos: FVA

Woran erkenne ich einen Luchsriss?



- Risse häufig abgedeckt
- keine Körperteile abgetrennt
- unauffälliger Kehlbiss

Fotos: FVA

Woran erkenne ich einen Luchsriss?



- Risse häufig abgedeckt
- keine Körperteile abgetrennt
- unauffälliger Kehlbiss

Fotos: FVA

Woran erkenne ich einen Luchsriss?



- Risse häufig abgedeckt
- keine Körperteile abgetrennt
- unauffälliger Kehlbiss

Fotos: FVA

Woran erkenne ich einen Luchsriss?



- Risse häufig abgedeckt
- keine Körperteile abgetrennt
- Kehlbiss
- Nutzung des Muskelfleischs
- Verdauungstrakt nicht gefressen
- Decke häufig umgestülpt

Fotos: FVA





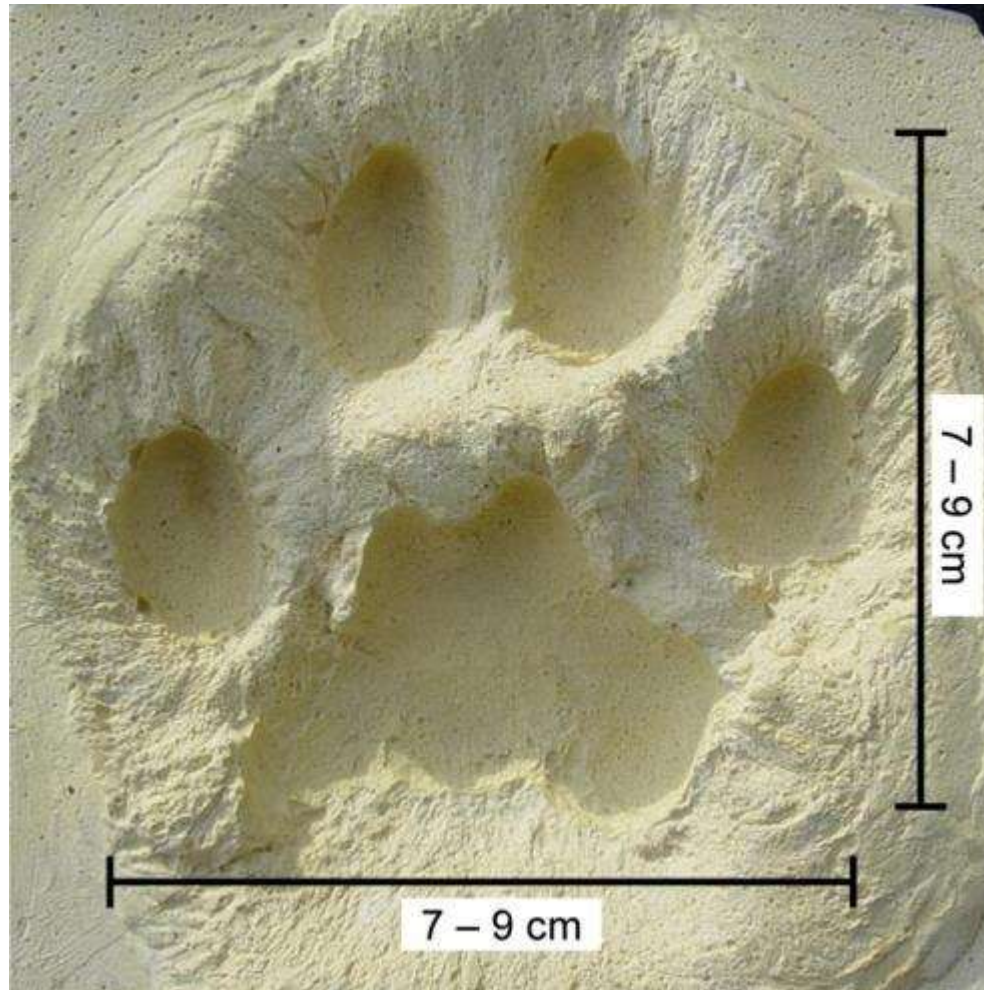
Welche Spuren hinterlässt der Luchs?



Welche Spuren hinterlässt der Luchs?



Welche Spuren hinterlässt der Luchs?





Wie häufig kommt es zu Schäden an Nutztieren?

Wie häufig sind die zu erwartenden Kontakte beim Luchs?

Luchse in der Schweiz:

Diese zeigen nur in Ausnahmefällen
Spezialisierungen auf Nutztiere:
7 mal in 40 Jahren.



Luchs in BW:

Die bisherigen Tiere zeigten auch in unmittelbarer Nähe von Schafen
keine erkennbare Reaktionen. AUSNAHME:

Der nun besenderte Luchs hat vier Lämmer in derselben Koppel
gerissen, nach Umstellen der Herde bisher keine weiteren Schäden

Großer Aktionsradius ($>100\text{km}^2$) und vollständige Nutzung der Beute

→ Angriffe auf Nutztiere selten und individuell unterschiedlich!

Wie häufig kommt es zu Schäden an Nutztieren?



Wie häufig kommt es zu Schäden an Nutztieren?

Fazit Luchs: Übergriffe auf Nutztiere sind auch dort die Ausnahme, wo Nutztiere ungeschützt sind.

Luchs-Entschädigungsfonds von:
LJV, NABU, BUND, LI, ÖJV, LNV

Ziel:

Unkomplizierte und schnelle
Auszahlung des Markwertes.

Voraussetzung:

Feststellung Luchsriss durch FVA.



Foto: Huckschlag

Wie ist das Monitoring aufgebaut?

- Überprüfung der eingehenden Meldungen durch den Wildtierbeauftragten in Abstimmung mit der FVA und der Jägerschaft. Zusätzliche Unterstützung durch geschulte Personen vor Ort
- abschließende Bewertung der Meldungen durch FVA
- Zusammenarbeit mit Jägern sehr wichtig

Wie ist das Monitoring aufgebaut?

- Fotos
 - DNA-Nachweise
 - Totfunde, Lebendfänge
-

SCALP

C1

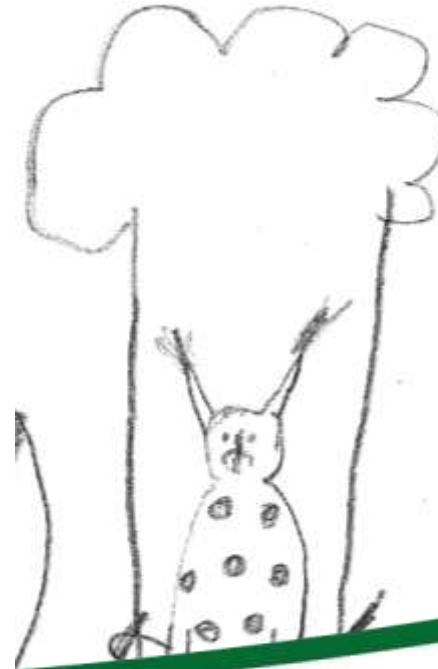


- Spuren
 - Losung/Urin
 - Risse
-

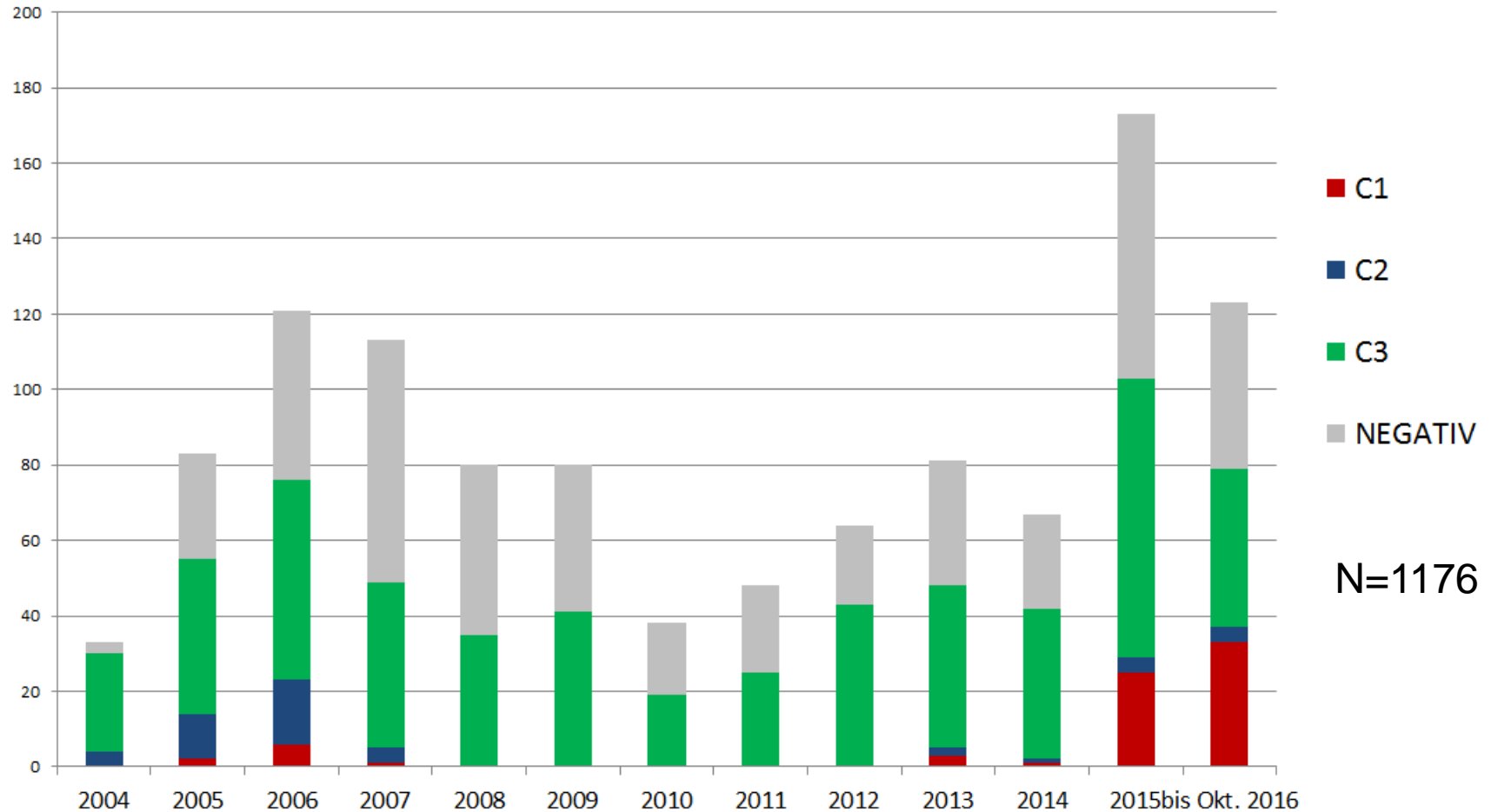
C2

- Sichtungen
- Geheul

C3



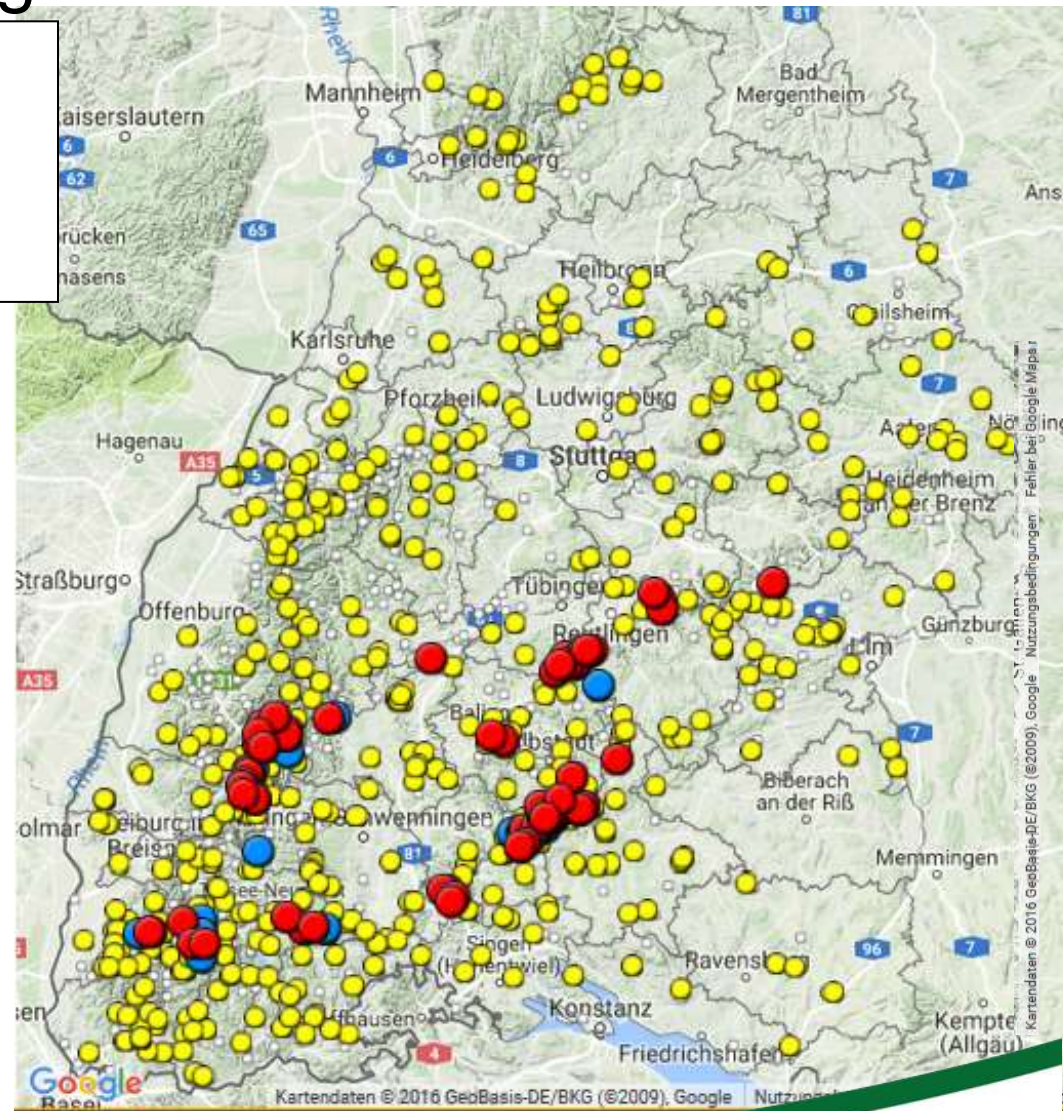
Welche Luchshinweise gibt es seit 2004?



N=1176

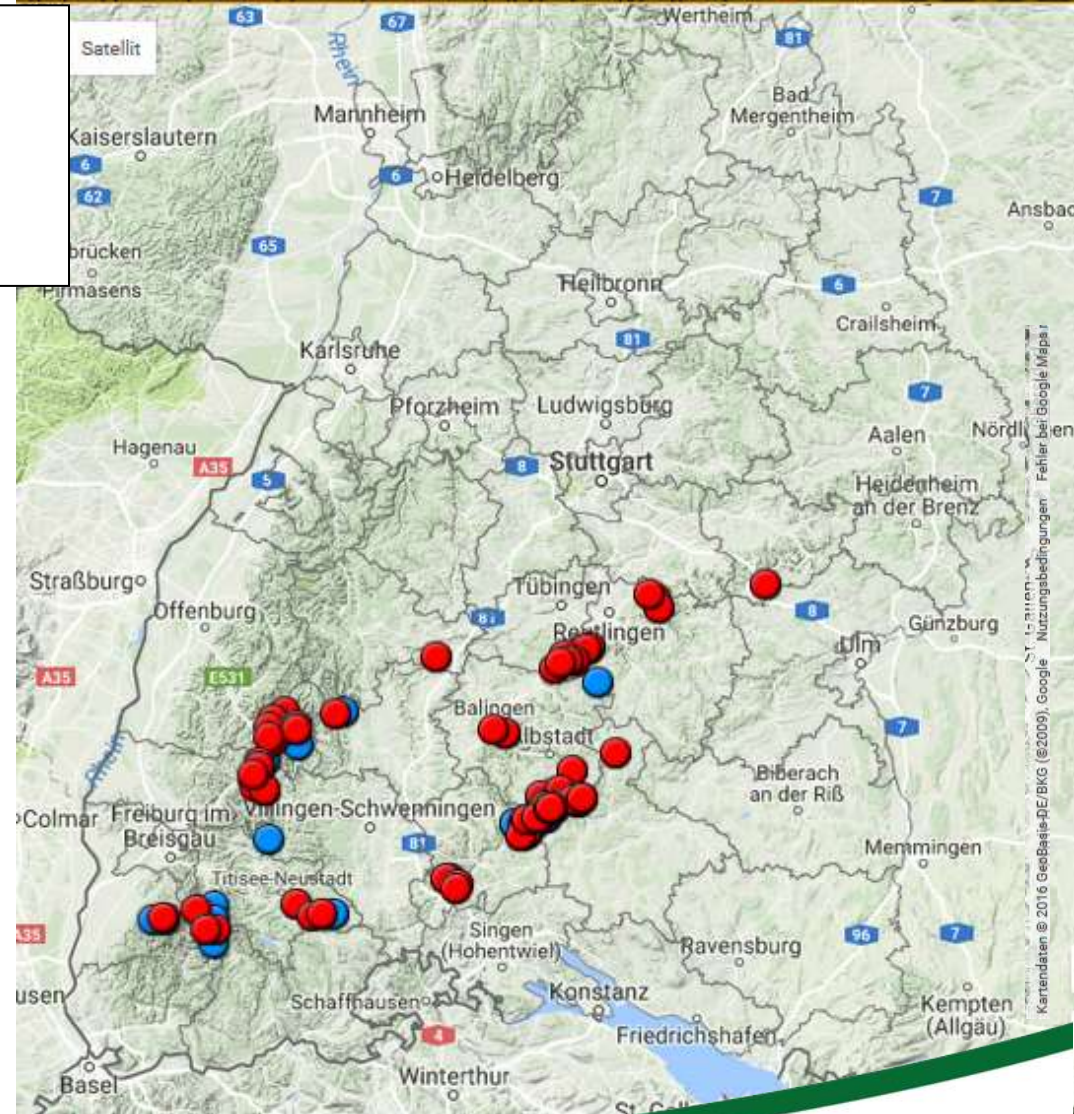
Welche Luchshinweise gibt es seit 2004?

- C1 (Foto, Film, Totfund)
- C2 (Spur, Riss; überprüft)
- C3 (nicht überprüfbar)



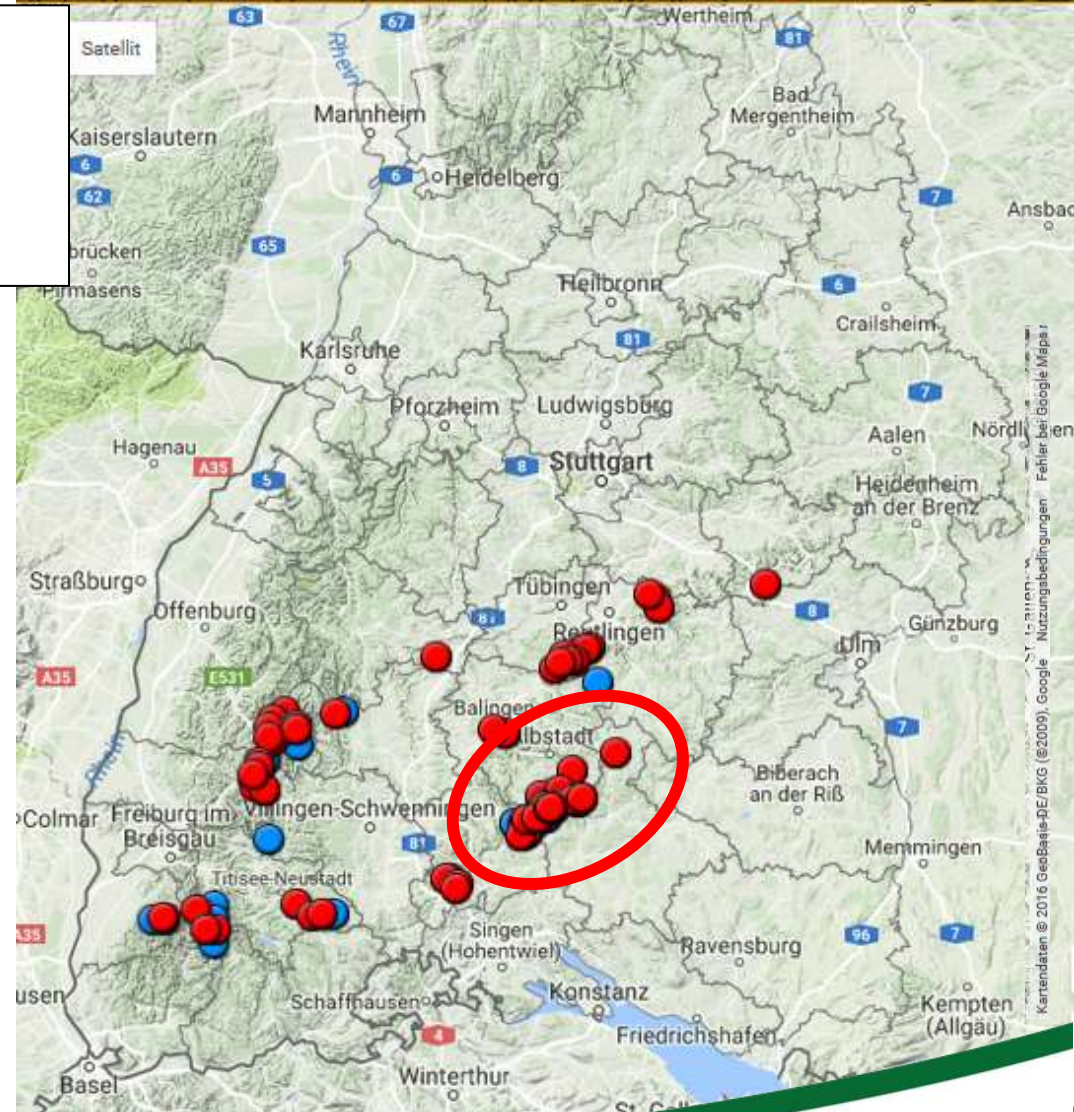
Welche Luchshinweise gibt es seit 2004?

- C1 (Foto, Film, Totfund)
- C2 (Spur, Riss; überprüft)
- C3 (nicht überprüfbar)



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

- C1 (Foto, Film, Totfund)
- C2 (Spur, Riss; überprüft)
- C3 (nicht überprüfbar)



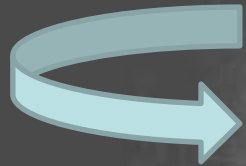
Nachweise zwischen September 2005 und August 2006



Nachweise zwischen September 2005 und August 2006



Nachweise zwischen September 2005 und August 2006

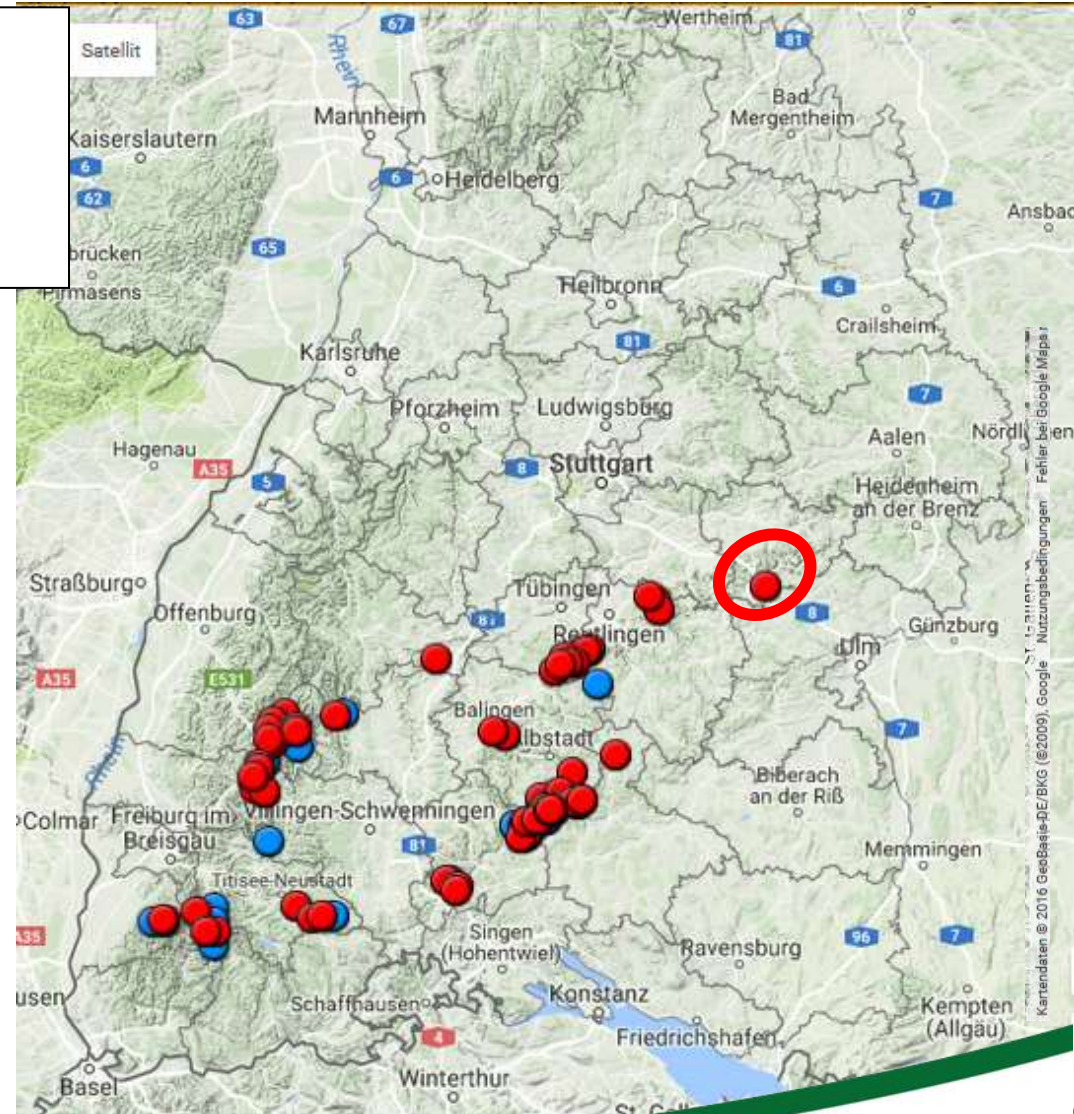


Patenschaft durch LJV für
zugewanderten Luchs



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

- C1 (Foto, Film, Totfund)
- C2 (Spur, Riss; überprüft)
- C3 (nicht überprüfbar)

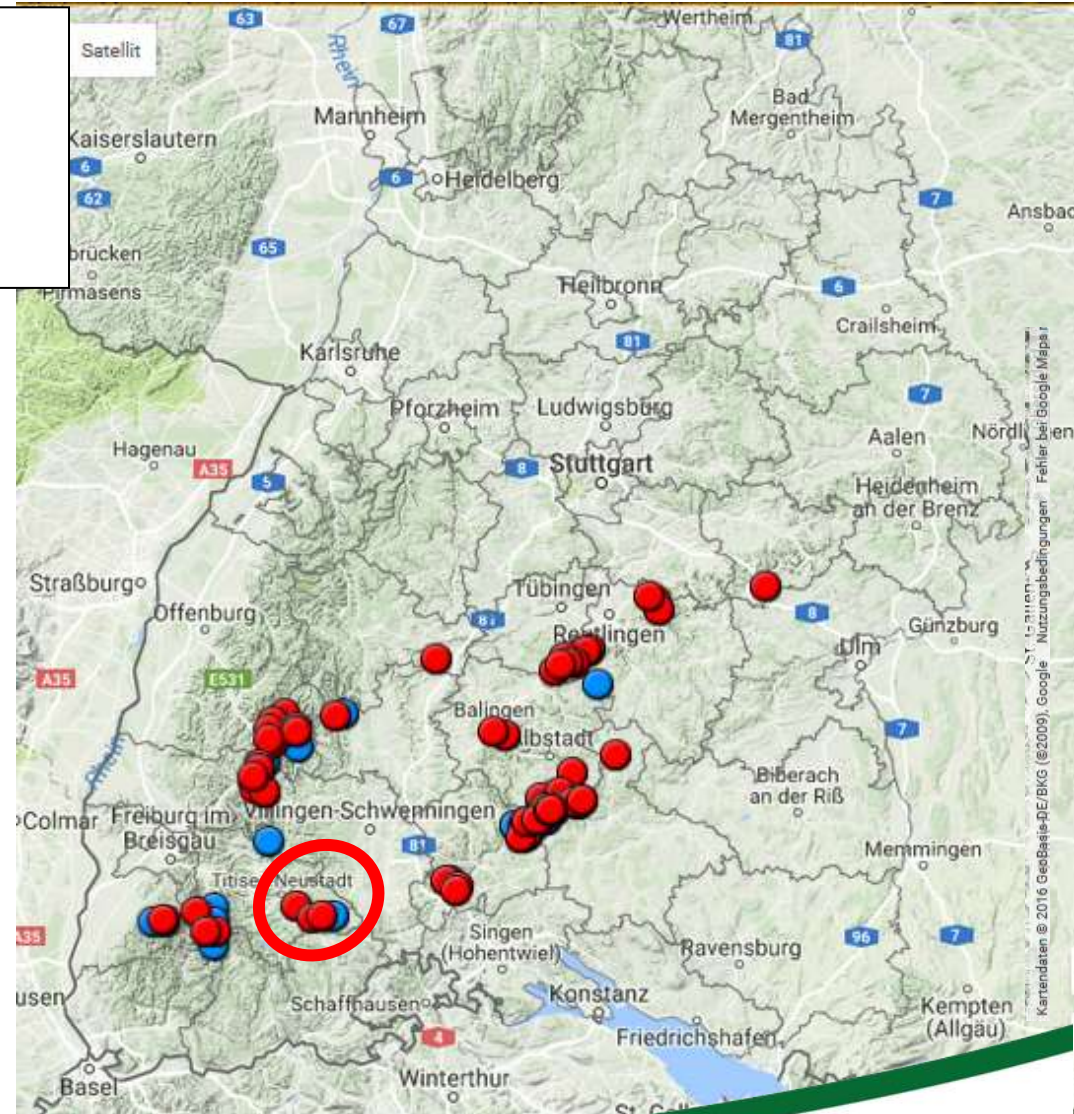


Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

- C1 (Foto, Film, Totfund)
- C2 (Spur, Riss; überprüft)
- C3 (nicht überprüfbar)



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

12. März 2013



Fotos: privat

Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

21. April 2013



Foto: privat

Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

21. April 2013



Foto: privat

Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

21. April 2013



Foto: privat

Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

21. April 2013



Foto: privat

Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

21. April 2013



Foto: privat

Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

2. Juni 2013

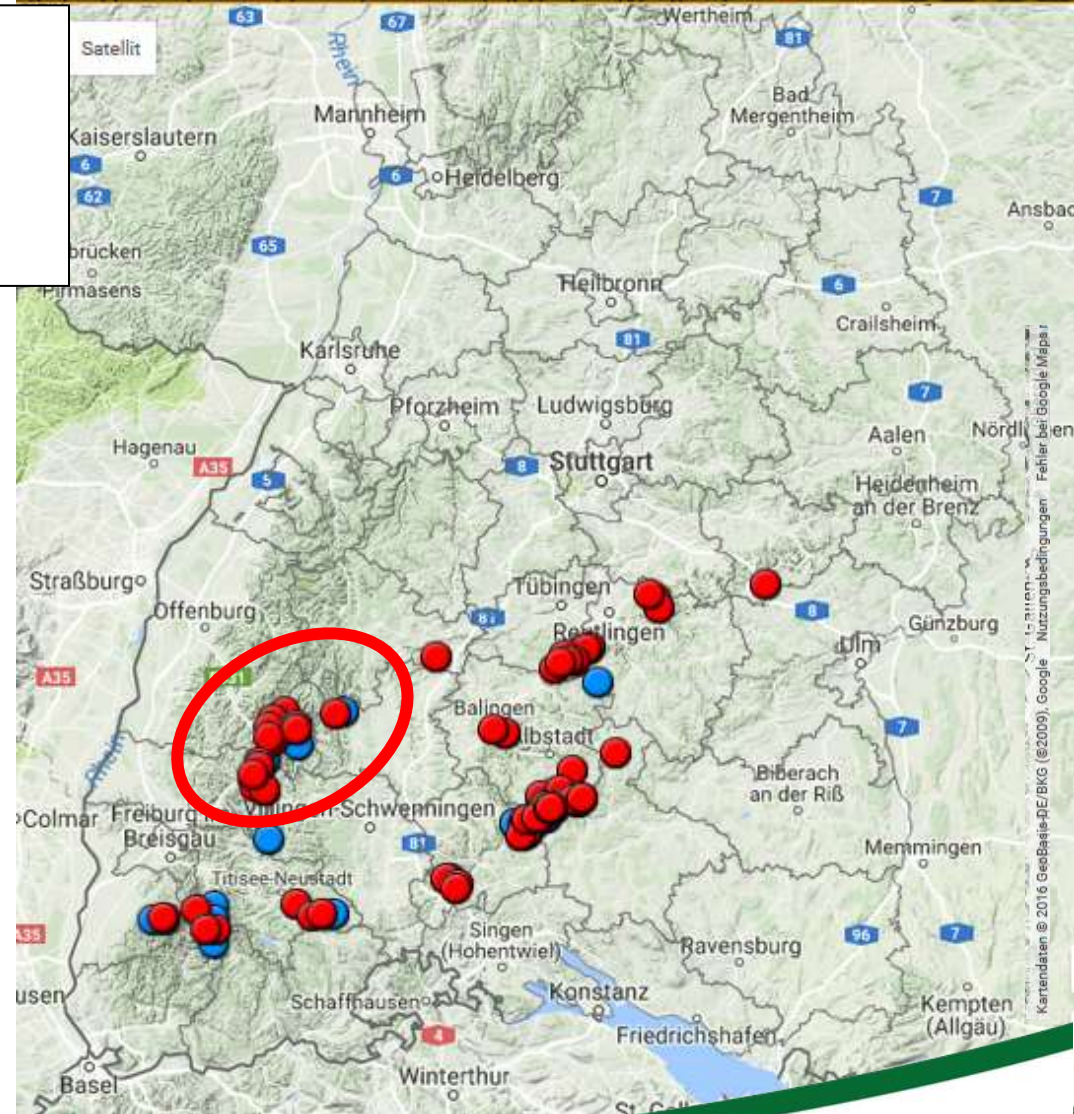


Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

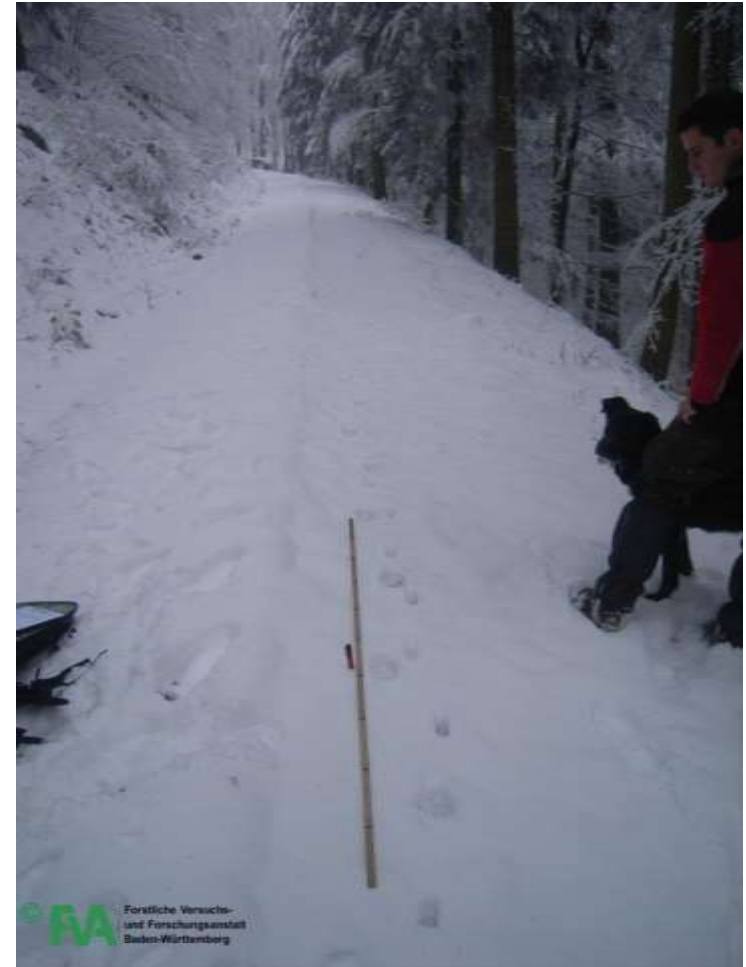
- C1 (Foto, Film, Totfund)
- C2 (Spur, Riss; überprüft)
- C3 (nicht überprüfbar)



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

Erste Fährten im Januar 2015

→ Patenschaft durch LJV



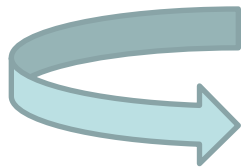
Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

Bereich Elztal / Kinzigtal: April 2015: gerissenes Lamm und C1-Nachweis



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

Bildabgleich mit bekannten Schweizer Luchsen



Herkunft: B415 Schweizer Jura

Besonderter Luchs im Schwarzwald



Besonderter Luchs im Schwarzwald

April 2015



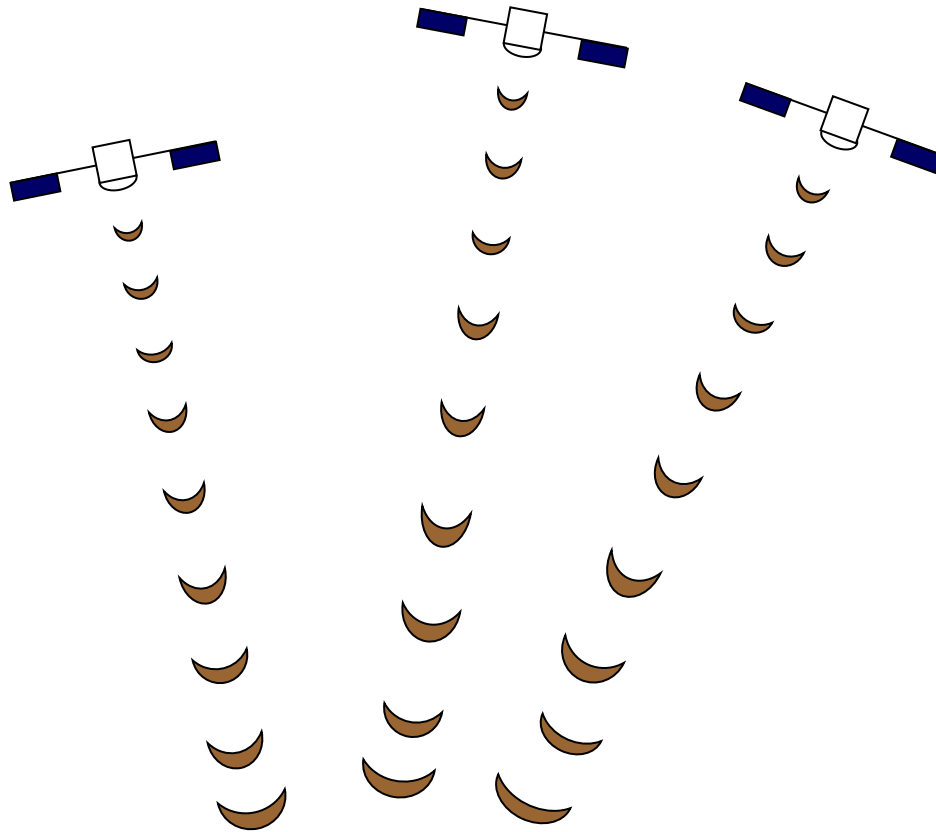
Besonderter Luchs im Schwarzwald



Foto: NP Harz

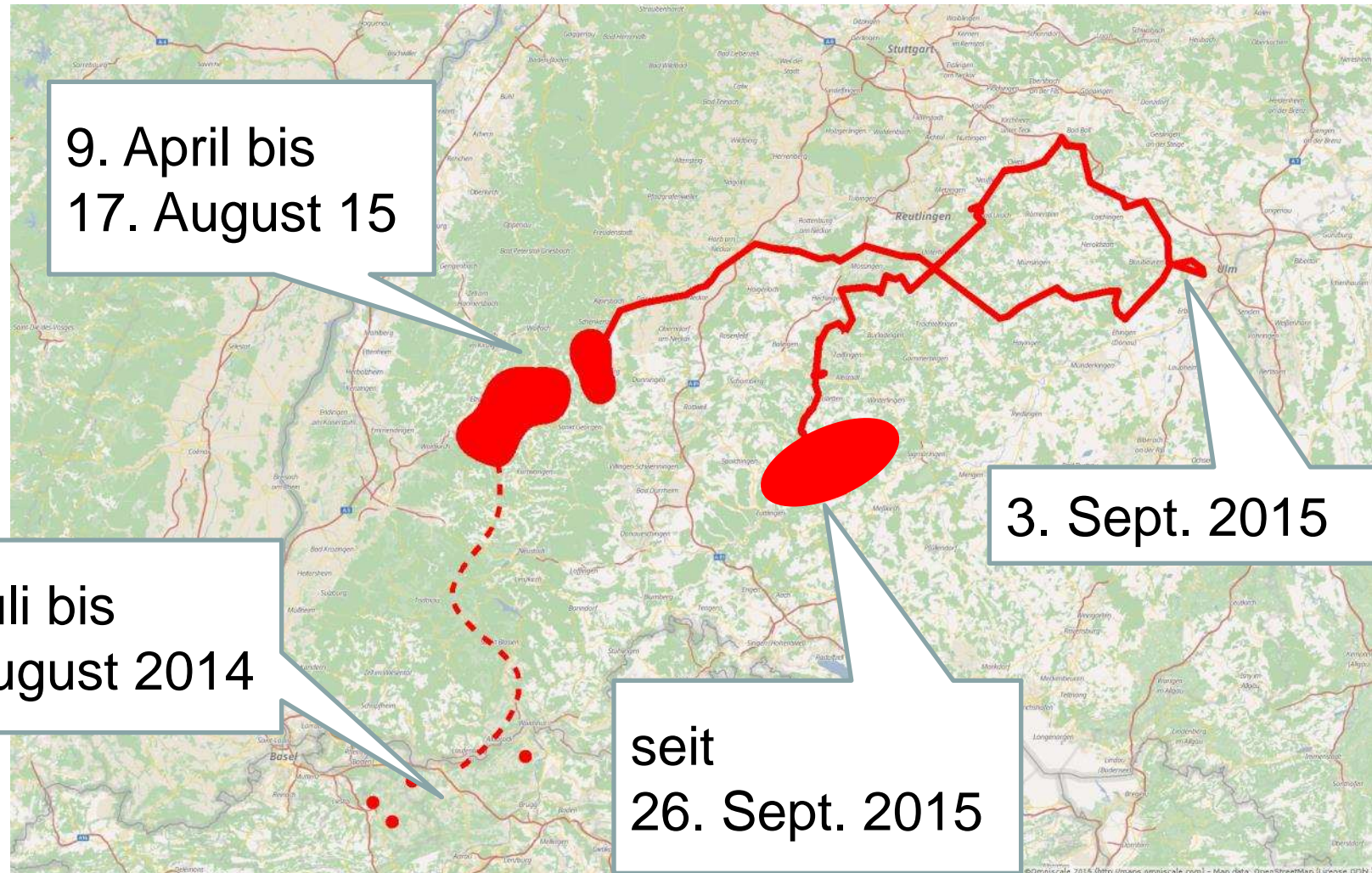
Besonderter Luchs im Schwarzwald

Funktionsweise Satellitentelemetrie

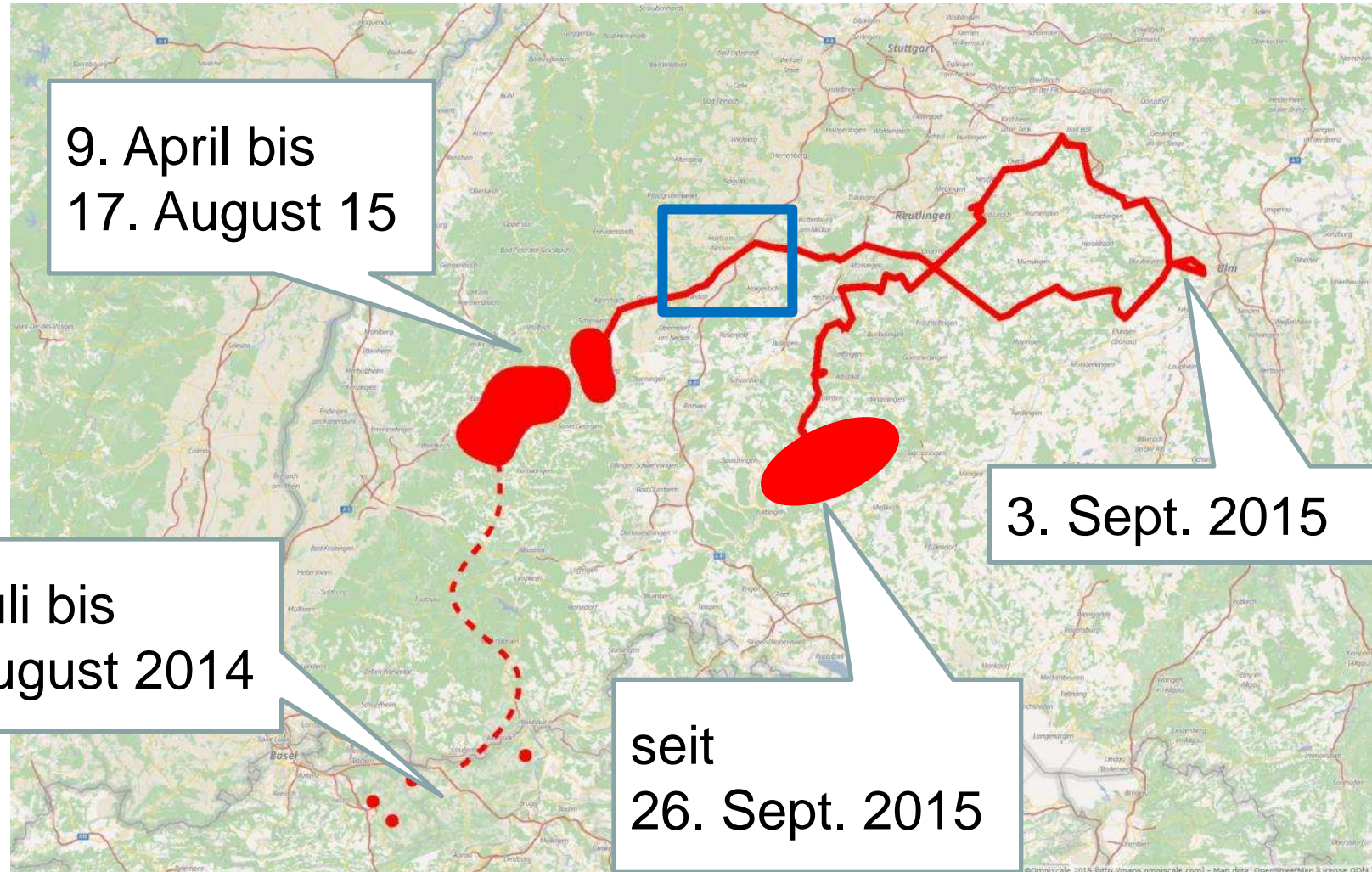


- 1. Automatische Positionsbestimmung mehrfach am Tag**
- 2. Daten werden im Halsband gespeichert**
- 3. Datenübertragung nach je 6 Positionen per sms**
- 4. Auswertung**

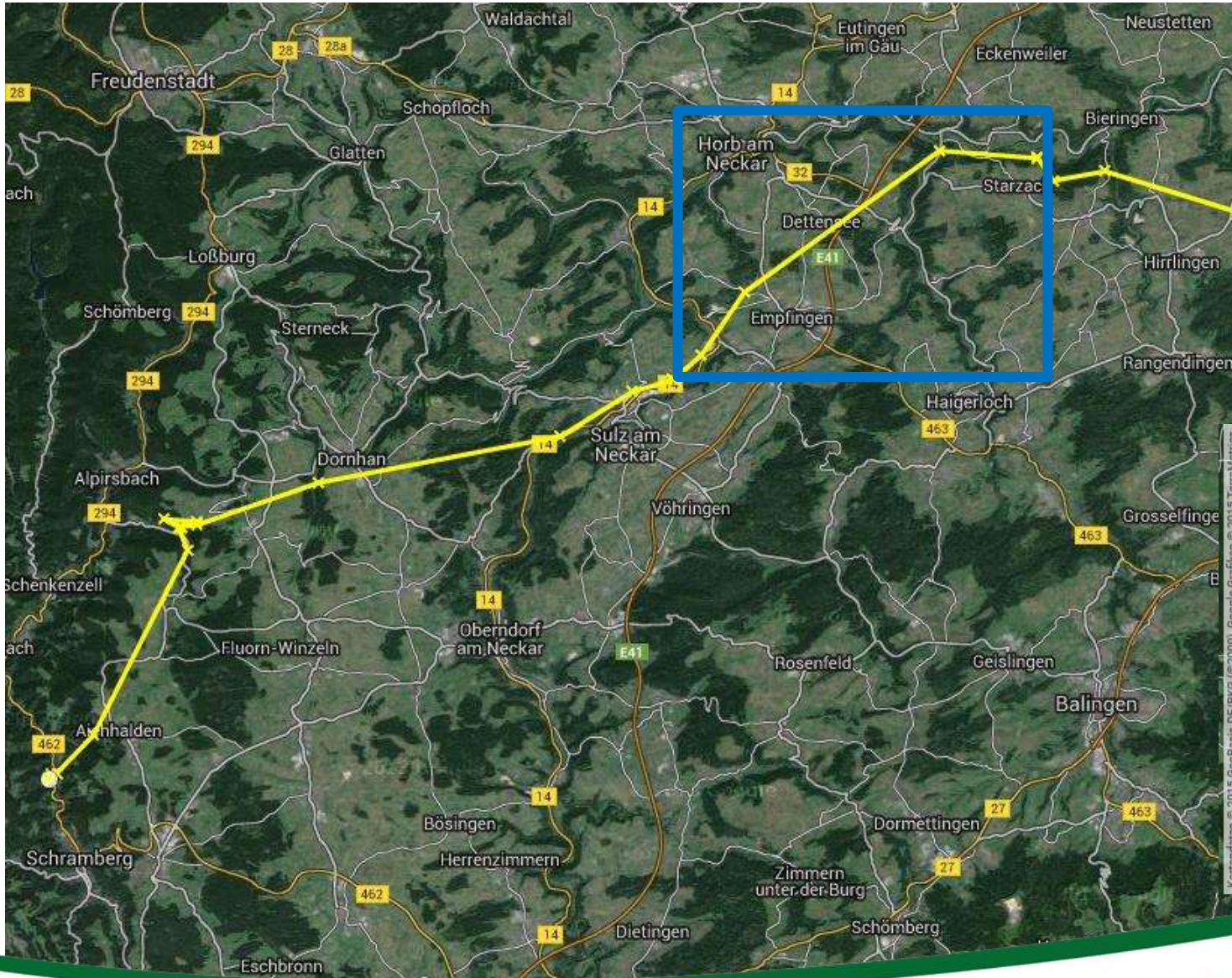
Der besondere Luchs B415 („Friedl“)



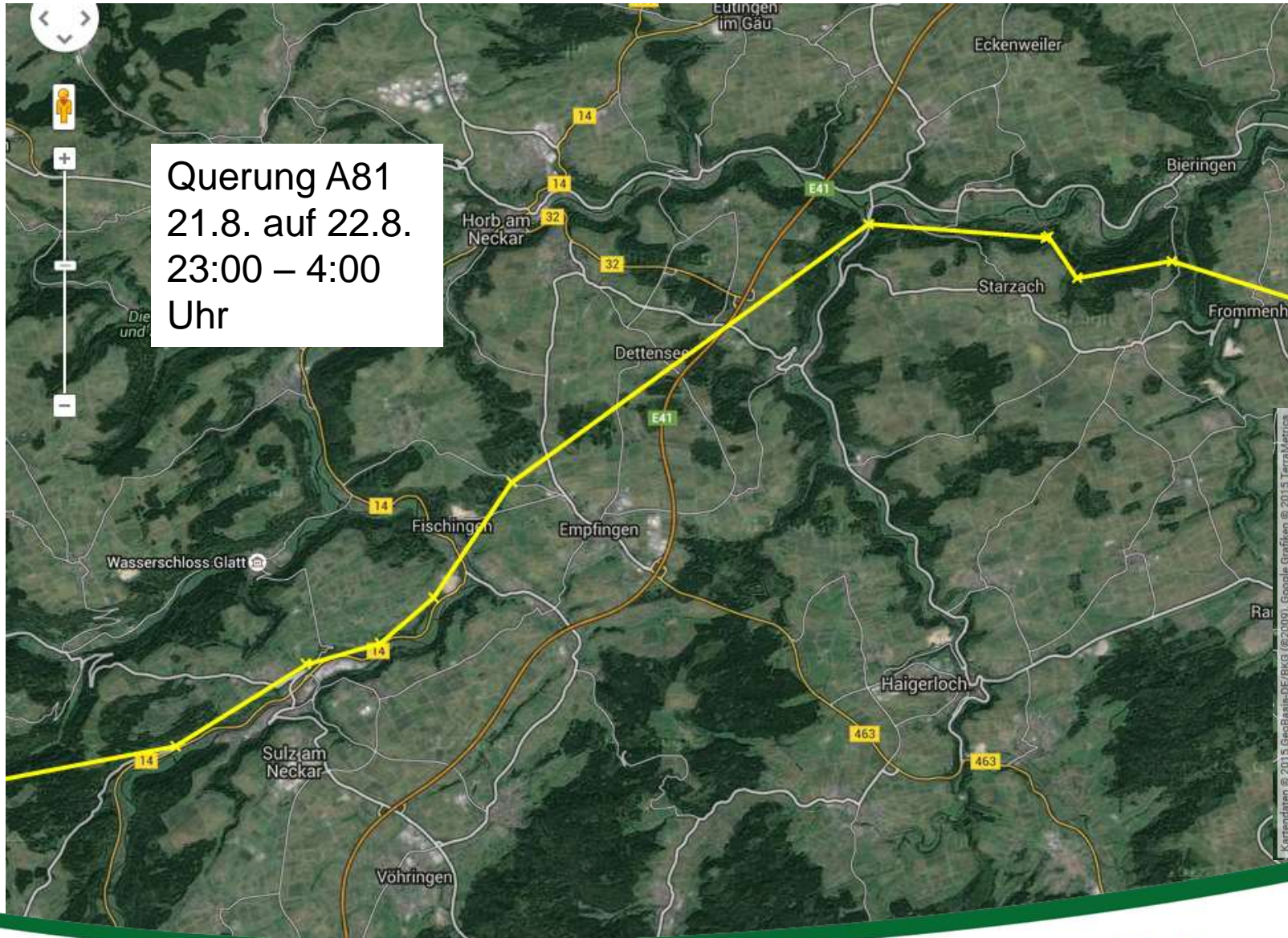
Der besenderte Luchs B415 („Friedl“)



Der besondere Luchs B415 („Friedl“)



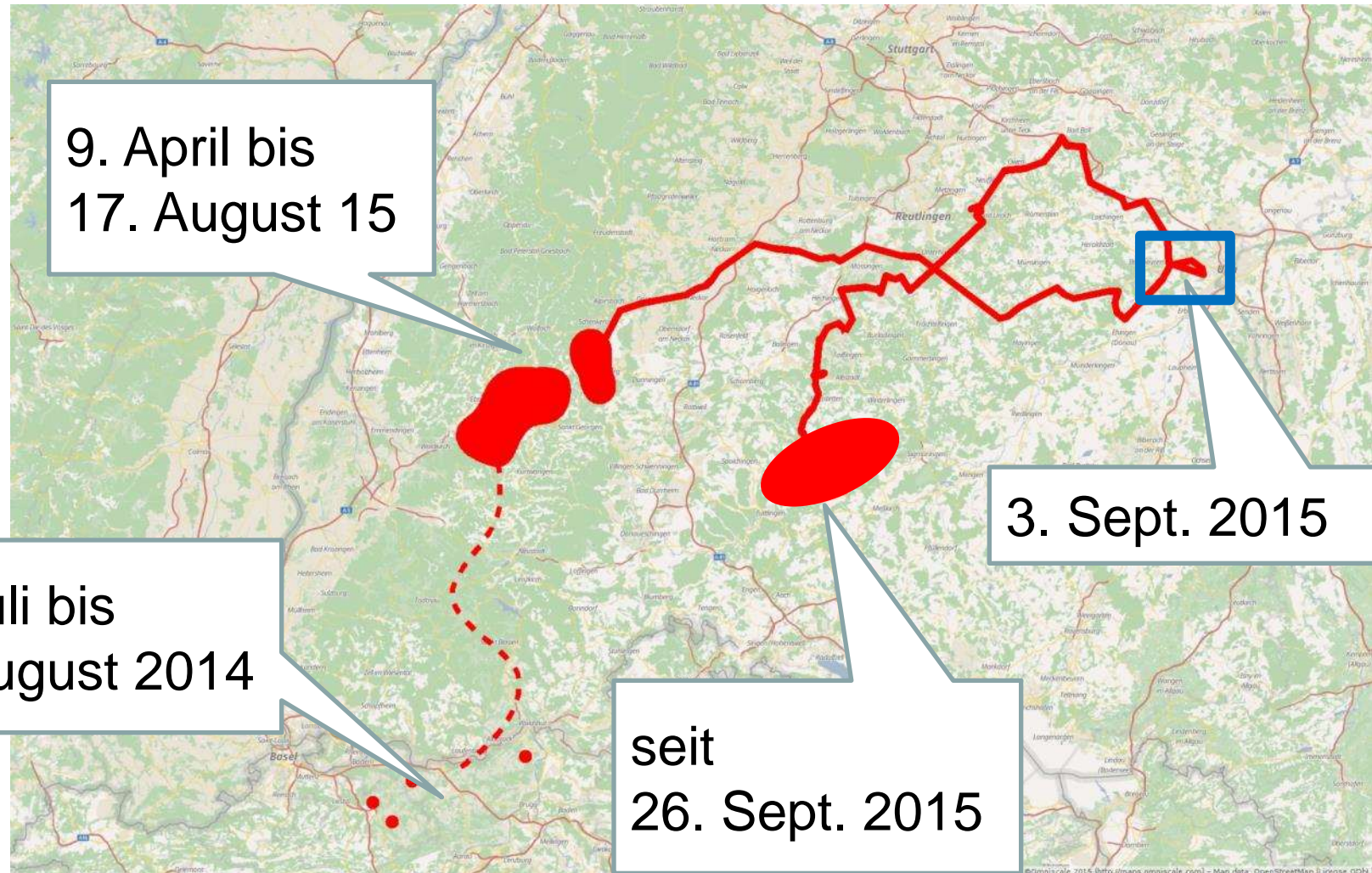
Der besondere Luchs B415 („Friedl“)



Der besondere Luchs B415 („Friedl“)

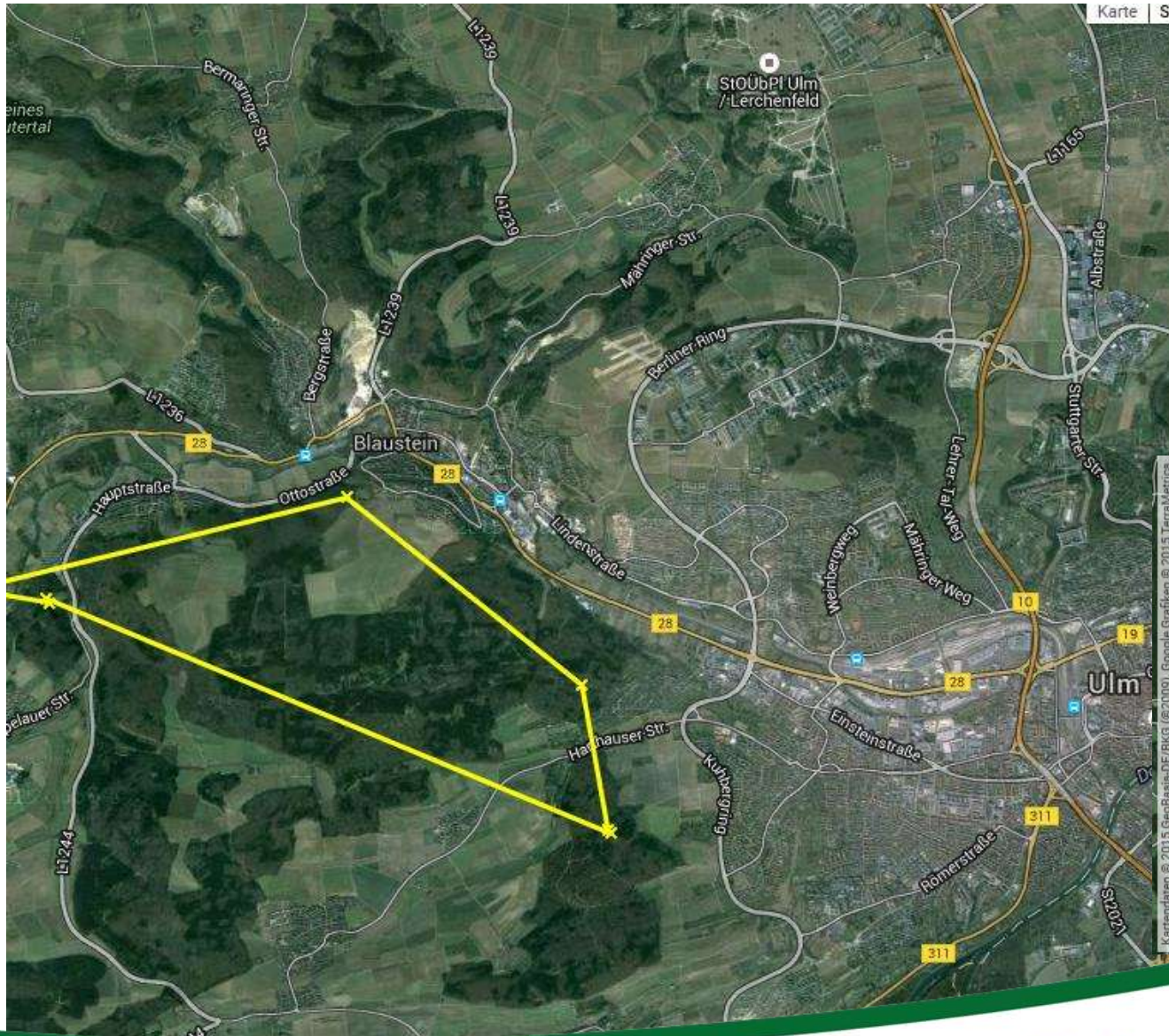


Der besondere Luchs B415 („Friedl“)

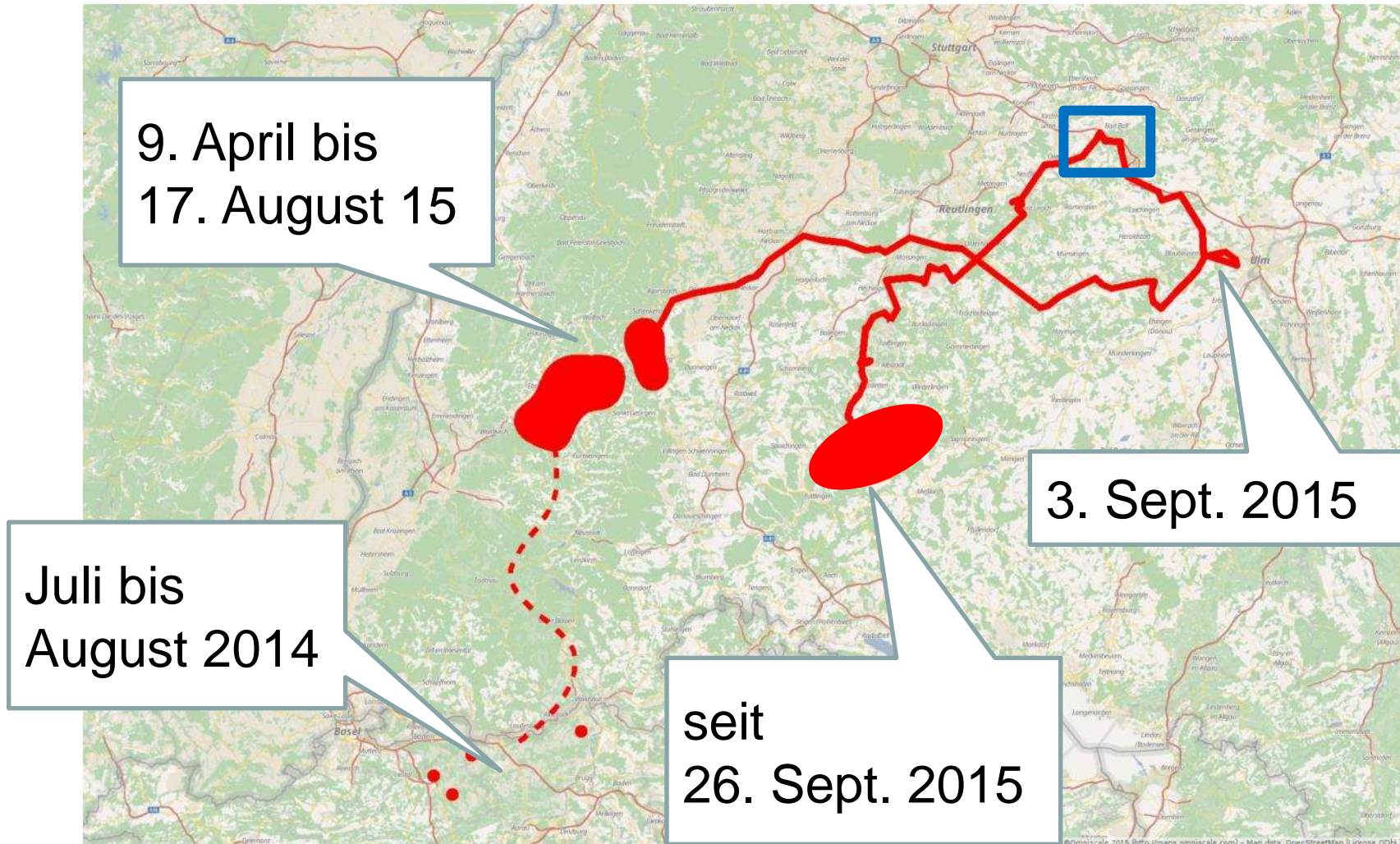


Der besondere Luchs B415 („Friedl“)

3.9.15



Der besondere Luchs B415 („Friedl“)



Der besondere Luchs B415 („Friedl“)

7.9.
6:00 Uhr

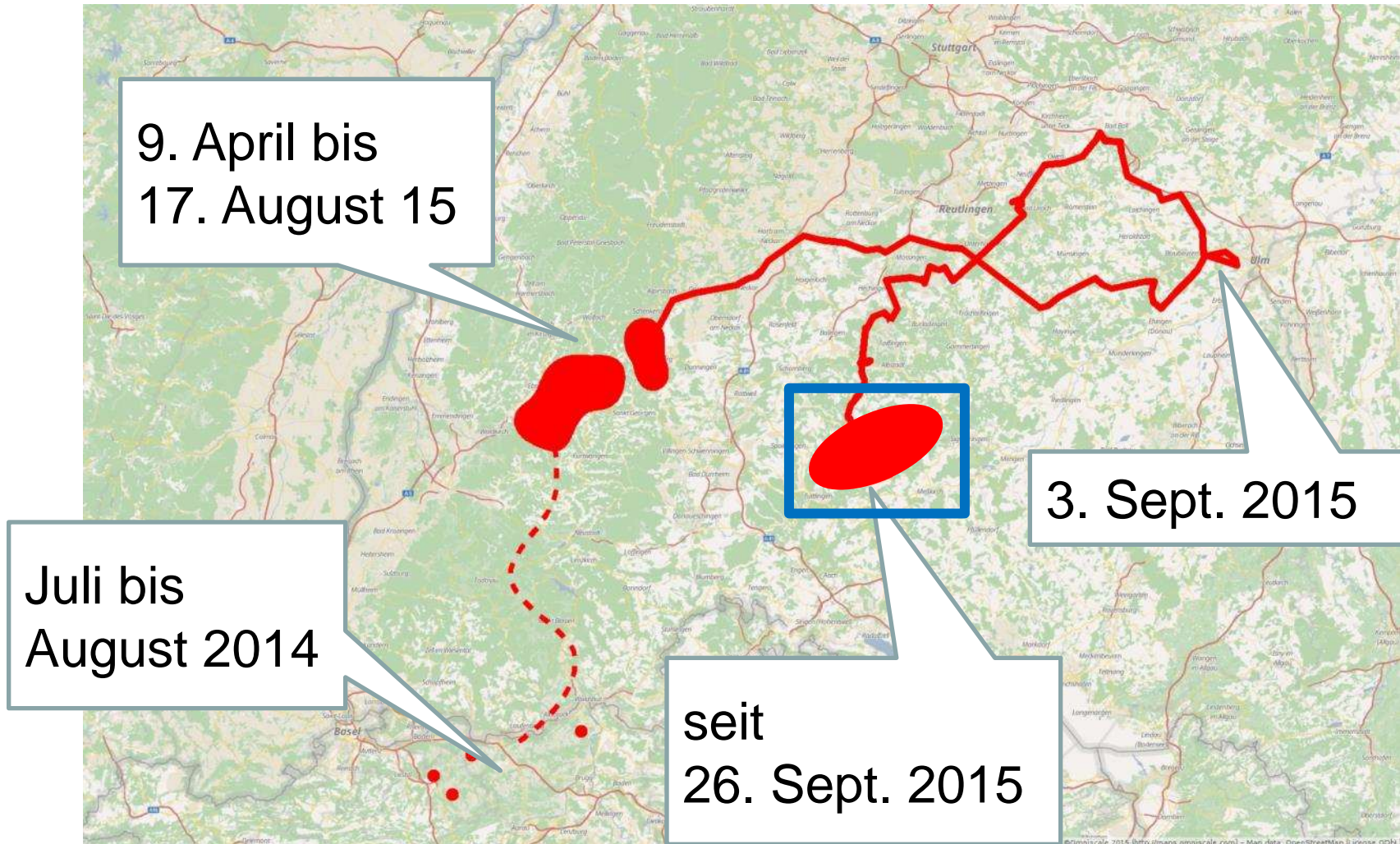


Der besondere Luchs B415 („Friedl“)

7.9.
6:00 Uhr



Der besenderte Luchs B415 („Friedl“)



Querung der Donau?



Querung der Donau?



Querung der Donau?



Querung der Donau?



Der besondere Luchs B415 („Friedl“)



Der besondere Luchs B415 („Friedl“)

07.04.2016:

Automatischer „Drop-off“ des Halsbandes



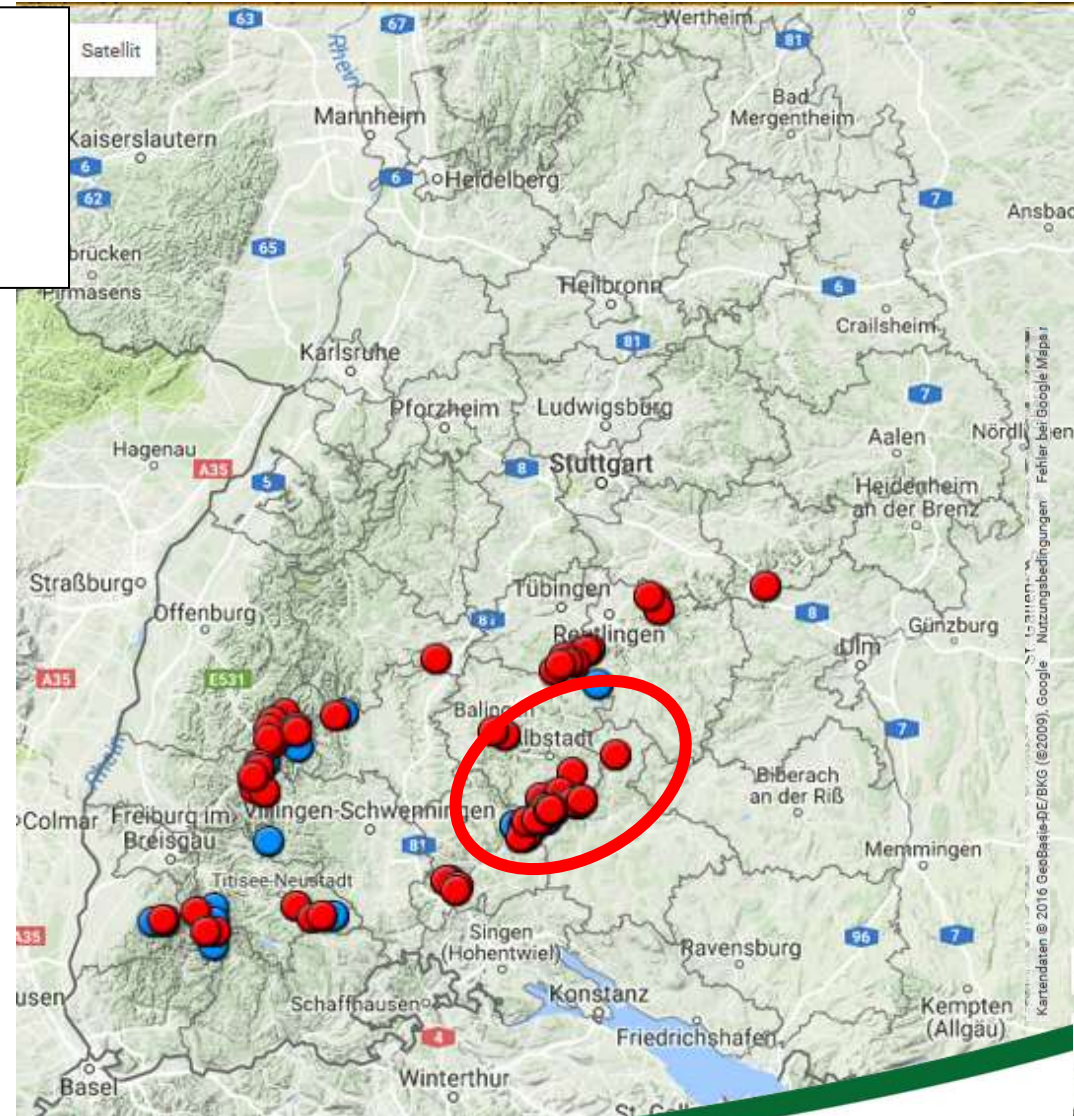
Der besondere Luchs B415 („Friedl“)

Seit dem 07.04.16 mehrfach Nachweise über Fotofallen



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

- C1 (Foto, Film, Totfund)
- C2 (Spur, Riss; überprüft)
- C3 (nicht überprüfbar)



Der besondere Luchs B433 („Tello“)



Foto: privat

10C 02-21-2016 21:40:13

Der besondere Luchs B433 („Tello“)



Foto: privat

10C 02-21-2016 21:39:29

Der besondere Luchs B433 („Tello“)

Fangversuch Luchs „Friedl“ am 27.03. im Donautal

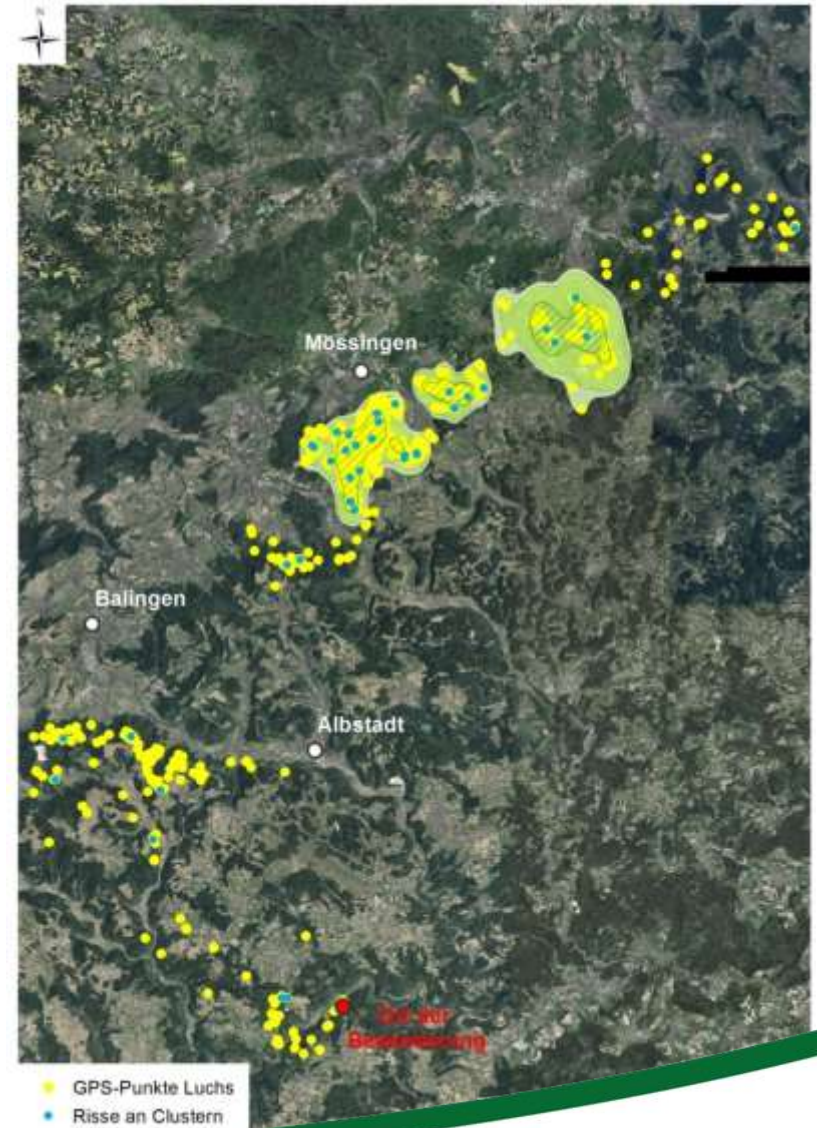


Der besondere Luchs B433 („Tello“)

Abwanderung von B433:



Der besondere Luchs B433 („Tello“)



Der besondere Luchs B433 („Tello“)

September 2016:

- Keine GPS-Daten mehr seit 19.09.2016
- Pilot ortet VHF-Signal am 06.10.2016 bei Genkingen
- Suche vor Ort: Fund des Halsbandes in Straßenböschung



Der besenderte Luchs B433 („Tello“)

September 2016:

- Keine GPS-Daten mehr seit 19.09.2016
- Pilot ortet VHF-Signal am 06.10.2016 bei Genkingen
- Suche vor Ort: Fund des Halsbandes in Straßenböschung
- Recherche bei Polizei:
 - Wildunfall gemeldet zum Zeitpunkt der letzten Aktivitätsdaten (20.09.16, 06:00)
 - Beifahrer hat Luchs erkannt. Tier sei nach Kollision weitergerannt.

Aktueller Zustand und Aufenthaltsort von Luchs „Tello“ unbekannt

Überblick (Stand 10/2016)



Welche Luchsnachweise gibt es seit 2004?

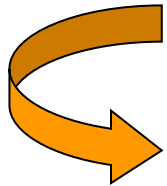
Fazit Luchsmonitoring:

In BW lediglich durchziehende Tiere –
bisher nur Männchen nachgewiesen.

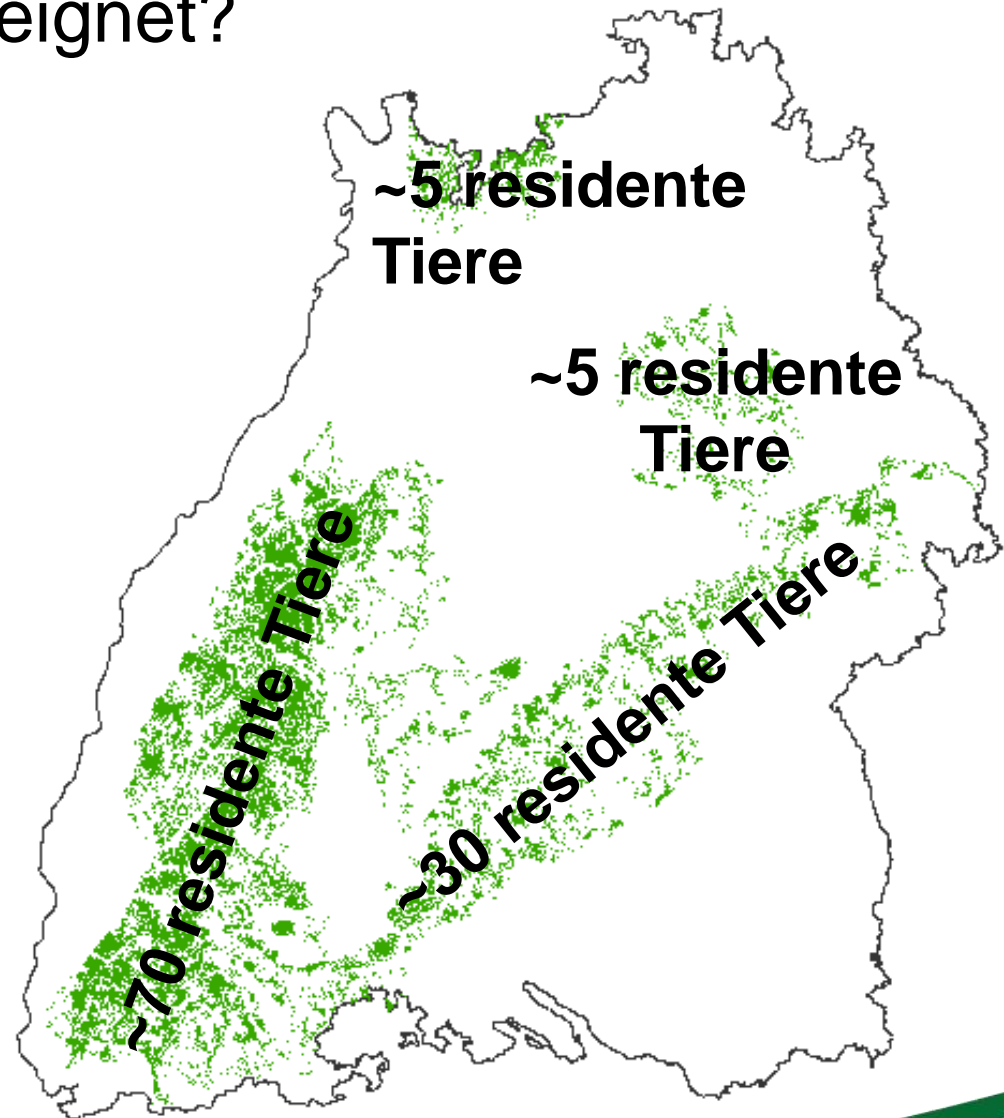
Foto: Echle



Ist Ba-Wü für Luchse geeignet?



ausreichend
Lebensraum für
über 100 Tiere



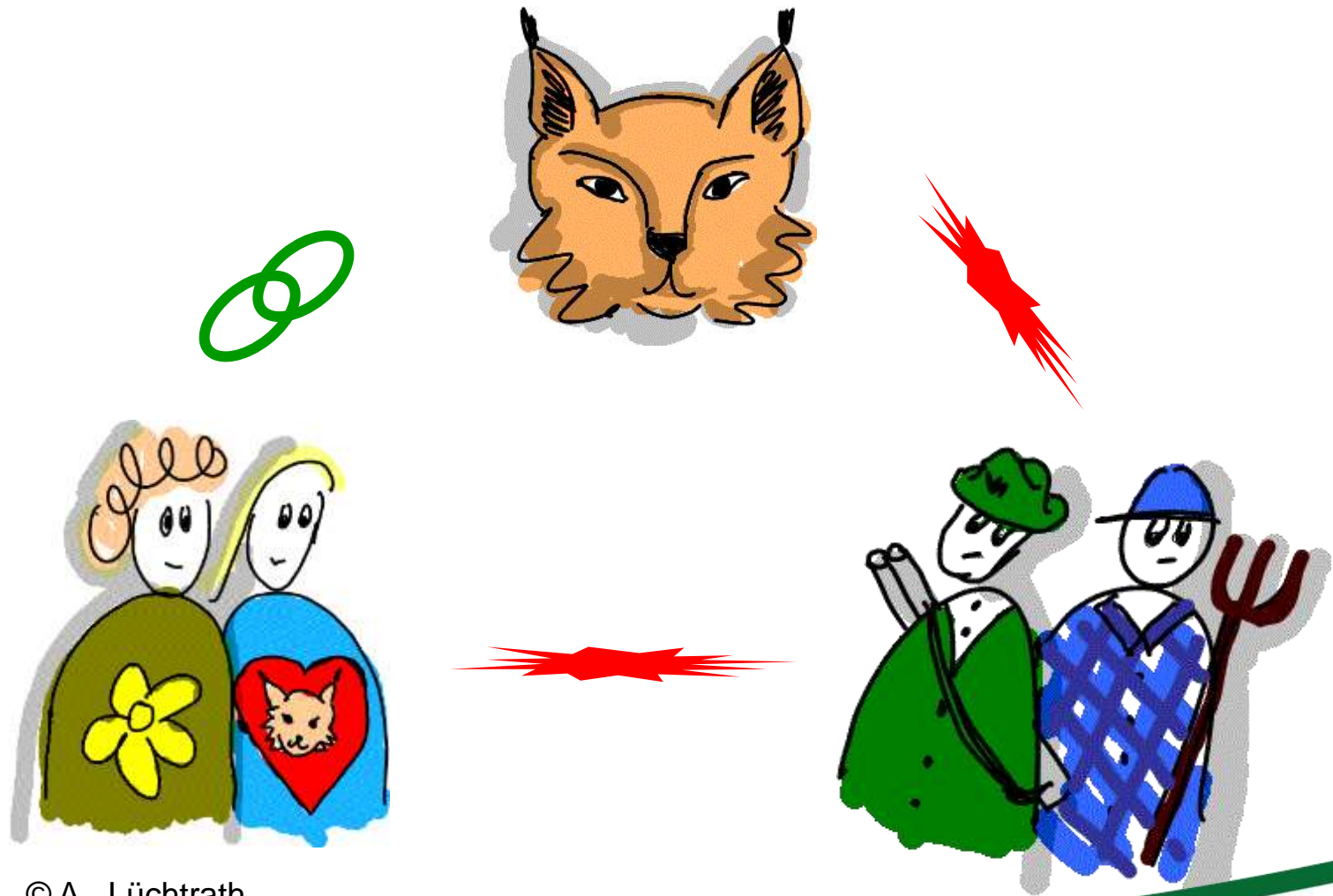
Ist mit einer Population durch Zuwanderung zu rechnen?

- Ohne eine aktive Unterstützung ist die Wahrscheinlichkeit zur Etablierung einer Luchspopulation in BW äußerst gering.
- Aktive Unterstützung derzeit nicht Konsens in der AG Luchs und Wolf



Quelle: <http://www.bz-berlin.de>

Großraubtiere und Menschen



© A. Lühtrath



Forum Großraubtiere Baden-Württemberg

- Akzeptanz der Gruppen und ihrer Werte, Ziele
- Gegenseitige Anerkennung ihrer Kompetenzen
- Ermächtigung der Betroffenen: Entscheidungs- und Mitspracherecht im Luchs- und Wolfsmanagement (z.B. Umgang mit problematischen Tieren)
- Wissenstransfer



© A. Lühtrath



Meldeprämien für JägerInnen?

- Vom Luchs gerissene Wildtiere werden nicht entschädigt
- Wer einen Luchsriss meldet, bekommt durch den LJV eine Aufwandsentschädigung – wenn Riss durch FVA bestätigt.
- Wer einen C1- oder C2-Nachweis meldet, bekommt durch den Verein Luchsinitiative eine Meldeprämie (einmal pro Jahr)

Keine Prämie gibt es, wenn die FVA einen Riss durch Telemetrie findet!

FVA nicht Prämienzahler sondern nur verantwortlich für Monitoring!

Vielen Dank!

www.ag-luchs.de

www.forum-großraubtiere.wildtiere-bw.de

Meldung jederzeit an die FVA:

0761 / 4018- 274

0173 - 604 1117

Oder die WTB / geschulten Personen vor Ort



BLHV

Badischer Landwirtschaftlicher
Hauptverband e.V.



BUND

FREUNDE DER ERDE



FVA

Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg



Landesjagdverband
Baden-Württemberg e.V.



LBV



LNV



LU:W



Luchs-Initiative
Baden-Württemberg e.V.



NABU



OIV



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



FVA

Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg